

# STADTRUNDGÄNGE 2015

mit Januar  
2016

NÜRNBERG - BAMBERG - ERLANGEN - FÜRTH



30  
Jahre  
Geschichte Für Alle

**GESCHICHTE  
FÜR ALLE e.V.**

*Institut für Regionalgeschichte*



## UNSER TEAM IM BUCHUNGSBÜRO BERÄT SIE GERNE!

### **Buchungsbüro Nürnberg**

Wiesentalstraße 32 | 90419 Nürnberg

Tel.: 0911 - 3 07 36 -0 | Fax: 0911 - 3 07 36 -16

info@geschichte-fuer-alle.de | [www.geschichte-fuer-alle.de](http://www.geschichte-fuer-alle.de)

[www.facebook.com/geschichtefueralle](https://www.facebook.com/geschichtefueralle)

#### *Bürozeiten:*

Montag, Dienstag, Donnerstag 9-12.30 Uhr und 14-17 Uhr

Mittwoch 9-12.30 Uhr und 15-17 Uhr

Freitag 9-14 Uhr

### **Buchungsbüro Bamberg**

Kunigundenruhstr. 22 | 96050 Bamberg

Tel. und Fax: 0951 - 91 79 27 -46

[bamberg@geschichte-fuer-alle.de](mailto:bamberg@geschichte-fuer-alle.de)



# STADTRUNDGÄNGE

## Geschichte Für Alle e.V. - Institut für Regionalgeschichte

bietet mit seinen Stadtrundgängen Einheimischen, Zugereisten und Besuchern seit vielen Jahren die Möglichkeit, mehr über Geschichte, Alltagsleben und das aktuelle Stadtgeschehen zu erfahren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

### Anmeldung und Teilnahmekarten

Sofern nicht anders vermerkt: Anmeldung für Einzelbesucher und Kleingruppen (bis 8 Personen) nicht erforderlich. Teilnahmekarten erhalten Sie vor Ort.

### Vorverkauf

**[VVK]** kennzeichnet Rundgänge, für die Karten auch im Vorverkauf über die Tourist Informationen Nürnberg (*Königstraße 93 und Hauptmarkt 18*) erhältlich sind.

### Dauer

1,5-2 Stunden (*sofern nicht anders vermerkt*)

### Kosten

8,-/7,- Euro (*ermäßigt*)

14,-/13,- Euro (*ermäßigt*) Kulinarische Rundgänge und Theaterrundgänge

6,- Euro Kinderrundgänge

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren kostenfrei (*ausgenommen Kinder- und Jugendrundgänge und Rundgang „Von Sagen und Legenden“*)

### Geschenkgutscheine

sind in verschiedenen Preiskategorien erhältlich.



## GRUPPENBUCHUNGEN

Alle Rundgänge können Sie auch für Ihre Gruppe an einem Termin Ihrer Wahl buchen. Gerne können wir Ihnen unsere Programme in verschiedenen Fremdsprachen anbieten. Schulklassen erhalten ermäßigte Preise. Wir informieren Sie gerne!



Titelbild: Badeanstalt, Theresienhain Bamberg, Fotografie 1912

# Bücher von Geschichte Für Alle e.V.



## **Geländebegehung** Euro 19.80

Das Reichsparteitagsgelände in Nürnberg  
4. erweiterte und aktualisierte Auflage,  
Nürnberg 2005 [Neuaufgabe in Vorbereitung]  
ISBN 978-3-930699-37-7



## **Architektur Nürnberg** Euro 17.80

Bauten und Biografien  
Vom Mittelalter bis zum Wiederaufbau  
2. verbesserte Auflage, Nürnberg 2007  
ISBN 978-3-930699-31-5



## **St. Johannis** Euro 25.80

Geschichte eines Stadtteils  
Nürnberg 2000  
ISBN 978-3-930699-21-6  
[Nürnberger Stadtteilbücher 7]



## **Der Nürnberger Nordosten** Euro 19.80

Arbeiterwohnungen, Villen und  
Herrensitze  
vollständig überarbeitete  
und ergänzte Neuaufgabe, Nürnberg 2012  
ISBN 978-3-930699-78-0  
[Nürnberger Stadtteilbücher 4]



## **Der Main-Donau-Kanal** Euro 19.80

Idee, Geschichte und Technik  
Nürnberg 2013  
ISBN 978-3-930699-79-9  
Auch in englischer Sprache erhältlich



## **Hinrichtungen und Leibstrafen** Euro 14.80

Das Tagebuch des Nürnberger Henkers  
Franz Schmidt  
Nürnberg 2013  
ISBN 978-3-930699-82-7

Gesamtprogramm unter  
[www.geschichte-fuer-alle.de](http://www.geschichte-fuer-alle.de)



Sandberg Verlag  
Wiesentalstraße 32  
90419 Nürnberg  
Tel.: 0911 - 39 01 79  
0911 - 30 73 60  
Fax: 0911 - 30 73 616

# im Sandberg Verlag:

**Stadtrundgänge zum Nachlesen bietet die Reihe „Historische Spaziergänge“**

**Rotes Bier und blaue Zipfel** Euro 5.80

Zur Geschichte der Ernährung in Nürnberg  
ISBN 978-3-930699-38-4

**Bergkirchweih & Platenhäuschen** Euro 6.80

Rund um den Erlanger Burgberg  
ISBN 978-3-930699-39-1

**Geschichte der Juden in Fürth** Euro 6.80

Jahrhundertlang eine Heimat  
ISBN 978-3-930699-44-5  
Auch in englischer Sprache erhältlich

**Reichsparteitagsgelände Nürnberg** Euro 6.80

ISBN 978-3-930699-45-2  
Auch in englischer, italienischer, französischer und spanischer Sprache erhältlich

**Die Nürnberger Prozesse** Euro 6.80

ISBN 978-3-930699-52-0  
Auch in englischer Sprache erhältlich

**Nürnberg** Euro 6.80

Die mittelalterliche Stadt  
ISBN 978-3-930699-58-2  
Auch in englischer, französischer und italienischer Sprache erhältlich

**Johannisfriedhof Nürnberg** Euro 6.80

(mit Rochusfriedhof)  
ISBN 978-3-930699-63-6

**Stein** Euro 6.80

Die Bleistiftstadt  
ISBN 978-3-930699-69-8

**Mauern, Türme und Bastionen** Euro 7.80

Die Nürnberger Stadtmauer  
ISBN 978-3-930699-73-5

**Schwabach** Euro 6.80

Die Goldschlägerstadt  
ISBN 978-3-930699-74-2

**Geschichte der Juden in Nürnberg** Euro 6.80

ISBN 978-3-930699-84-1

**Wöhrd** Euro 6.80

Die untergegangene Vorstadt  
ISBN 978-3-930699-87-2  
erscheint Frühjahr 2015



## NÜRNBERGER ALTSTADT

1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	7
Jubiläumsaktionen 30 Jahre Geschichte Für Alle e.V.	
Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Stadtmauer	
Das Herz der Stadt - Rund um den Hauptmarkt in einer Stunde	11
Mörder, Fälscher, Messerstecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang	
Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	
Ordensritter, Zirkelschmiede, Prostituierte - Im Jakober Viertel	
Nürnberg in der Barockzeit - Eine Stadt im Spiegel des Kupferstechers Delsenbach	15
Geschichte der Juden in Nürnberg	
Eisgrube, Fernwärme und Sonnenenergie - Klimawandel und Klimaschutz in Nürnberg	17
Albrecht Dürer - Auf den Spuren des berühmtesten Nürnbergers	
„Zwetschgermoh“ und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	

## AUSEINANDERSETZUNG MIT DER NS-ZEIT

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände	19
„Stadt des Friedens und der Menschenrechte“ - Entlang der Nürnberger Gedenkmeile	NEU
Die „deutsche aller Städte“? - Nürnberg im Nationalsozialismus	

## UNTERWEGS IM STADTTEIL

Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannis	21
Zwischen Schmaußengarten, Stadtpark und Schillerplatz - Gärten hinter der Veste	
Villen, Parks und Bürgerhäuser - Die Nürnberger Nordstadt	
Links und rechts der Fürther Straße - Ein Rundgang durch Gostenhof West	23
Von der Rosenau zur Kleinweidenmühle - Zwischen Gostenhof und St. Johannis	
Vom Industriestadtteil zum Gewerbe- und Kunstquartier - Muggenhof	
Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein - Die Gartenstadt Loher Moos	NEU 25
Städtisches Volksbad Nürnberg - Traditionsreiches Jugendstilbad im Verfall	
Die untergegangene Vorstadt - Eine Entdeckertour durch Wöhrd	27
Herrensitze, Werksiedlungen und Architekturperlen - Hummelstein und Lichtenhof	
Rund um den Kirchenberg - Ein Streifzug durch Mögeldorf	
Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
Von Handwerkern, Bürgern und Soldaten - Rochusfriedhof und Militärfriedhof	
Spiegelbild jüdischer Geschichte im 20. Jahrhundert - Der neue Israelitische Friedhof	

## THEATER

Nürnberg's vergessene Kellergeister - Durch die Felsengänge in die Unterwelt	31
Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern - Ein Abendspaziergang am Fluss	
Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden	33
Wo ist Fürth? - Überraschende Einsichten – ungeahnte Ausblicke	


## UMLAND

Stein - Die Bleistiftstadt	35
Kalchreuth - Ein Streifzug durch die Jahrhunderte	

## FÜR KINDER

<b>Von Königen, Rittern und Edelfrauen</b> - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
<b>Von Pfeffersack und Lumpenpack</b> - Das mittelalterliche Nürnberg	
<b>Schätzen und Wundern auf der Spur</b> - Ein spannender Ausflug ins Mittelalter	
<b>Was Grabsteine erzählen</b> - Kinder entdecken den Johannisfriedhof	37
<b>Gab's Gummibärchen im Mittelalter?</b> - Eine Erlebnisführung durch Bamberg	
<b>Wie der dicke Markgraf zu seinen Handschuhen kam</b> - Das barocke Erlangen	

## FÜRTH

<b>Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther</b> - Die Fürther Altstadt	39
<b>Mikwe, Mazzen, Judenschul</b> - Geschichte der Juden in Fürth	
<b>Spiegel, Bier und Brausebad</b> - Fürth im 19. Jahrhundert	40
<b>Schmeckt's? - Basd scho!</b> - Ein kulinarischer Rundgang durch Fürth <b>NEU</b>	41
<b>Zwischen finster und siggsd mi nedd</b> - Wenn es Nacht wird in der Kneipenmeile <b>NEU</b>	
<b>Denk mal, Stadt Fürth!</b> - Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth	42
<b>Klassiker!</b> - Klassizismus in Fürth	
<b>Glasscherben, Garnison, Grüne Halle</b> - Die Fürther Südstadt im Wandel	
<b>Ein guter Ort</b> - Der alte Israelitische Friedhof in Fürth	43
<b>Grünen und Blühen</b> - Der Fürther Stadtpark und seine Geschichte	
<b>Willkommen in „Bad Fürth“!</b> - Von der Uferstadt zur Uferpromenade 	

## BAMBERG

<b>Heilige, Huren und Hebammen</b> - Geschichte der Frauen in Bamberg	44
<b>Diebe, Mörder, Ehebrecher</b> - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang	
<b>Hirsebrei und Klosterleben</b> - Alltag im mittelalterlichen Bamberg	
<b>Hörnla, Bier und Zwiebeltreter</b> - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
<b>Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri</b> - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	
<b>Vom Wandel der Freizeitkultur</b> - Ein historischer Spaziergang durch den Hain <b>NEU</b>	46
<b>Von Landpomeranzen und Fürstbischöfen</b> - Der Park von Schloss Seehof	
<b>Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“</b> - Bamberg im Nationalsozialismus	
<b>Von Truden und dem Hexenbrenner</b> - Hexenverfolgung in Bamberg	47
<b>Typisch Bamberg?</b> - Einmal quer durchs Weltkulturerbe Bamberg	

## ERLANGEN

<b>Kessel, Krüge, Zechgelage</b> - Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen	48
<b>Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß</b> - Erlangen in der Zeit des Barock	49
<b>Zwischen Hörsaal und Fechtboden</b> - Eine Universität prägt ihre Stadt	
<b>Von der Bergkirchweih zum Platenhäuschen</b> - Der Erlanger Burgberg	
<b>Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden</b> - Das Siemens MedMuseum <b>NEU</b>	50
<b>Vom Mühlenstandort zum Medical Valley</b> - Erlangens Weg zur Industriestadt	51
<b>Zwischen Scharfem Eck und Saugraben</b> - Die Erlanger Altstadt	
<b>Zwischen Bücherverbrennung und Reichspogromnacht</b> - Erlangen im NS	

<b>Kalendarium</b>	52 - 71
--------------------	---------

<b>Forum Neue Städtetouren</b>	69
--------------------------------	----

<b>Impressum</b>	71
------------------	----

<b>Festschriften, Unternehmergeschichten, Ortschroniken</b>	72
---	----

<b>Antrag auf Fördermitgliedschaft</b>	73
--	----

**Sonntag 11 Uhr**

1.3. | 15.3. | 29.3. | 5.4.  
 12.4. | 26.4. | 3.5. | 24.5.  
 31.5. | 7.6. | 21.6. | 5.7.  
 19.7. | 9.8. | 23.8. | 6.9.  
 27.9. | 11.10. | 1.11. | 8.11.  
 22.11. | 29.11. | 6.12. | 20.12.  
 27.12. | 3.1. | 17.1.2016

**Burgstraße / Ecke  
 Am Ölberg, Infotafel**

Burgstraße | Rathaus:  
 Stadtbus 36, 46, 47

**Teilnahmekarten**

6.- / 5.- Euro

Dauer: 1 Stunde

**1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde**

Vorbei an historischen Fassaden durch die schönsten Seiten der Sebald-Altstadt führt der Streifzug durch (fast) 1000 Jahre Nürnberg. Dabei werden die prägenden Momente der Stadtgeschichte in den Fokus genommen – sei es die Zeit Dürers, die Zerstörung im Zweiten Weltkrieg oder der Wiederaufbau. So entfaltet sich auf der kurzen Wegstrecke der ganz besondere Charme einer Stadt, in der an manchem Ort noch ein Hauch von Mittelalter in der Luft zu liegen scheint.



Weißgerbergasse



Henkerhaus

**NÜRNBERG ENTDECKEN:  
 MIT NORISBIKE AUF  
 SPURENSUCHE**



**NorisBike**

Das clevere Fahrradleihsystem  
 für Nürnberg

▶ Spannende Touren per Rad:

Mehr Infos: [www.norisbike.de](http://www.norisbike.de)

NorisBike ist ein Projekt der Radverkehrskampagne «Nürnberg steigt auf» der Stadt Nürnberg und wird durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung finanziell gefördert.



## Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister

### Leben im mittelalterlichen Nürnberg

Nürnberg war im Spätmittelalter eines der wichtigsten Wirtschafts- und Kulturzentren. Burg, Stadtbefestigung, Kirchen, Patrizierhäuser und öffentliche Plätze der Stadt zeugen noch heute von Nürnbergs großer Vergangenheit als Wirtschaftsmetropole des Mittelalters. Der Rundgang von der Burg zum Hauptmarkt stellt die alltäglichen Lebensbedingungen der Menschen in den Vordergrund, die erst Größe und Wohlstand der Stadt ermöglichten.

Blick von der Burgfreierung über die Altstadt, 1890



## Sonntag 14 Uhr

22.2. | 29.3. | 26.4. | 31.5.  
28.6. | 26.7. | 30.8. | 27.9.  
29.11. | 6.12. | 10.1.2016

### Vestnertorgraben, vor der Gaststätte „Hexenhäusle“

Burgstraße | Rathaus:

Stadtbus 36, 46, 47

Tiergärtnertor: Tram 4

zzgl. 1.- Euro  
Eintritt Sebalduskirche



### Nürnberg. Die mittelalterliche Stadt

Euro 6.80

ISBN 978-3-930699-58-2

[Historische Spaziergänge 6]

# 30 Jahre

Geschichte Für Alle e.V.

Wir feiern – feiern Sie mit!

Freuen Sie sich mit uns auf kostenlose  
Kurzurundgänge an folgenden Aktionstagen:

**Erlangen:** Samstag 17. Oktober

**Fürth:** Sonntag 18. Oktober

**Bamberg:** Samstag 24. Oktober

**Nürnberg:** Sonntag 25. Oktober

weitere Informationen unter

[www.geschichte-fuer-alle.de](http://www.geschichte-fuer-alle.de)



NÜRNBERG



# Mehr Nürnberg finden Sie nirgendwo!

**Albrecht-Dürer-Haus**  
Albrecht-Dürer-Straße 39

**Spielzeugmuseum**  
Karlstraße 13-15

**Dokumentationszentrum  
Reichsparteitagsgelände**  
Bayernstraße 110

**Memorium  
Nürnberger Prozesse**  
Bärenschanzstraße 72

**Museum Tucherschloss  
und Hirsvogelsaal**  
Hirschelgasse 9-11

**Stadtmuseum Fembohaus**  
Burgstraße 15

**Museum Industriekultur**  
Äußere Sulzbacher Straße 62

**Historische Kunstsammlungen**  
Äußere Sulzbacher Straße 60

**Mittelalterliche Lochgefängnisse**  
Rathausplatz 2

**Historischer Kunstbunker**  
Obere Schmiedgasse 52

**Deutsches Spielearchiv Nürnberg**  
Egidienplatz 23

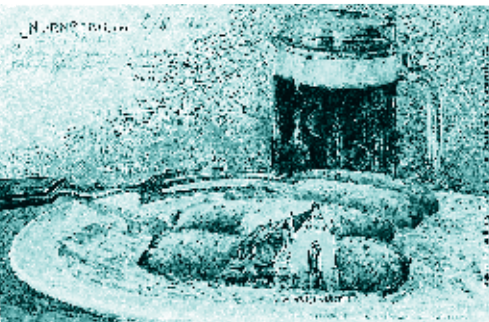
Weitere Informationen  
[www.museen.nuernberg.de](http://www.museen.nuernberg.de)

**museen** der stadt nürnberg

## Rotes Bier und blaue Zipfel

### Ein kulinarischer Spaziergang

Warum heißt die Bratwurst Bratwurst, und was ist das Besondere am Nürnberger Lebkuchen? Seit wann kennen Nürnberger Köchinnen die Ravioli, und wie viel Fleisch verzehrten Nürnberger Stadtbürger? Was bedeutet „Teufels Küche“, und was hat der Planer des Englischen Gartens mit der Nürnberger Ernährung zu tun? Diese und weitere Fragen rund um den Kochtopf werden im Laufe des Rundgangs beantwortet. Sinnlich erfahrbar wird das Thema durch die zwischen- durch gereichten Kostproben.



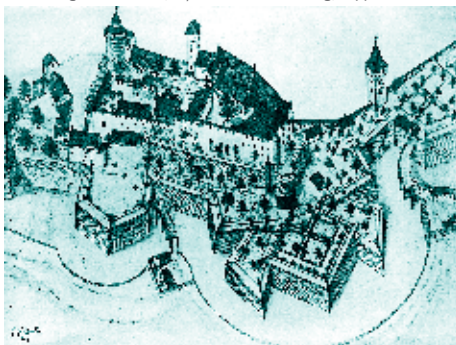
Postkarte, 1899

## Mauern, Türme und Bastionen

### Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer

Nürnberg ist heute die letzte deutsche Großstadt mit einer weitgehend intakten Stadtmauer. Doch wer war der Baumeister der eindrucksvollen Befestigungsanlagen unterhalb der Burg und warum galt Nürnberg in der Frühen Neuzeit als uneinnehmbar? Neben diesen Fragen werden Nürnbergs Verhalten in verschiedenen Kriegen, die Himmelerforschung und die private Nutzung der Anlagen beleuchtet.

Kaiserburg mit Basteien, aquarellierte Zeichnung, 1677



## Samstag 17 Uhr

7.2. - 30.1.2016  
nicht 2.5. | 1.8.

### Rathausplatz, Haupteingang Altes Rathaus

Burgstraße | Rathaus:  
Stadtbus 36, 46, 47

### Teilnahmekarten

14.- / 13.- Euro inkl.  
zahlreicher Kostproben  
[VVK]



## Rotes Bier und blaue Zipfel Euro 5.80

Zur Geschichte der Ernährung in Nürnberg  
ISBN 978-3-930699-38-4  
[Historische Spaziergänge 1]

## Sonntag 14 Uhr

5.4. | 12.4. | 24.5. | 7.6.  
21.6. | 12.7. | 19.7. | 16.8.  
23.8. | 6.9. | 11.10.

### Freitag 14 Uhr

1.5.

### Samstag 14 Uhr 3.10. Neuerturm

Hallertor: Tram 4, 6; Stadtbus 36



## Mauern, Türme und Bastionen Euro 7.80

Die Nürnberger Stadtmauer  
ISBN 978-3-930699-73-5  
[Historische Spaziergänge 9]



Ausstellung zur Nürnberger  
Rechts- und Kriminalgeschichte  
in der ehemaligen Dienstwohnung  
des Henkers am Henkersteg

Trödelmarkt 58  
90403 Nürnberg



**Öffnungszeiten:** April bis Dezember  
Samstag, Sonntag und Feiertage  
14 - 18 Uhr (Gruppen auf Anfrage)

**Eintritt:** 2.- Euro / ermäßigt und Gruppen  
ab 10 Personen 1.- Euro



**Träger:**

Geschichte Für Alle e.V. -  
Institut für Regionalgeschichte

[www.henkerhaus-nuernberg.de](http://www.henkerhaus-nuernberg.de)  
Tel. 0911-307360  
Fax 0911-3073616

## Das Herz der Stadt

### Rund um den Hauptmarkt in einer Stunde

Am Hauptmarkt schlägt das Herz der Stadt: Märkte, Demonstrationen oder Bühnenevents ziehen viele Besucher an. Dies galt auch in der Vergangenheit: die Turniere der Patriziersöhne fanden ebenso hier statt wie Aufmärsche der Nationalsozialisten oder die Siegesfeier der US-Armee im April 1945. Entdecken Sie Sehenswürdigkeiten wie den Schönen Brunnen, erfahren Sie, wie hoch der Platz immer wieder unter Wasser stand und welche Rolle der Hauptmarkt in der Strafjustiz der Reichsstadt Nürnberg spielte.

### Sonntag 11 Uhr

22.3. | 19.4. | 10.5. | 14.6.  
12.7. | 18.10. | 15.11.

### Fleischbrücke, Ochsenportal

Burgstraße | Rathaus:  
Stadtbus 36, 46, 47

### Teilnahmekarten

6.- / 5.- Euro

Dauer: 1 Stunde

Hauptmarkt, Fotografie vor 1895



## Mörder, Fälscher, Messerstecher

### Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang

Wo verrichtete der Nürnberger Henker sein blutiges Gewerbe? Wo stand der Pranger? Solchen und ähnlichen Fragen geht der Rundgang in der Nürnberger Altstadt nach. Dabei werden jedoch nicht nur spektakuläre Kriminalfälle erzählt, sondern auch Informationen über die Nürnberger Justiz- und Rechtsgeschichte geboten - von den Lochgefängnissen als Ort der „peinlichen Befragung“, der Folter, bis zu den Stadtmauertürmen, die als Strafgefängnisse dienten. Zum Abschluss wird die Ausstellung im Henkerhaus besucht.

### Sonntag 14 Uhr

1.3. | 5.4. | 3.5. | 7.6. | 5.7.  
6.9. | 4.10. | 1.11. | 6.12.

3.1. 2016

### Samstag 17 Uhr

14.2. | 28.2. | 14.3. | 28.3.  
11.4. | 25.4. | 9.5. | 23.5.  
13.6. | 27.6. | 11.7. | 25.7.  
8.8. | 22.8. | 12.9. | 26.9.  
10.10. | 24.10. | 14.11.  
28.11. | 12.12. | 26.12. | 9.1.  
23.1.2016

### Schuldturm, Vordere Insel

Schütt | Heilig-Geist-Spital:  
Stadtbus 46, 47

zzgl. 1,- Euro

Eintritt Henkerhaus

[VVK]



Radierung Pegnitzübermauerung,  
1807

The DB logo, consisting of the letters 'DB' in a bold, sans-serif font inside a square border, is positioned in the top left corner of the page. The background of the entire page is a black and white photograph of a high-speed train (TGV) on a track, viewed through a large, circular, metallic tunnel-like structure that creates a strong sense of depth and perspective. The train is centered in the distance, and the tracks lead towards it. The overall aesthetic is industrial and modern.

Die ganze Welt der  
**Eisenbahn**

DB Museum Nürnberg

**DB MUSEUM**

[www.dbmuseum.de](http://www.dbmuseum.de)

## Liebe, Lust und Laster

### Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte

Auf welchen Bräutigam warten die törichten und die klugen Jungfrauen am Brautportal der Sebalduskirche? Wozu war der „Geschlechtertanz“ gut? Wie ging es im mittelalterlichen Bordell, dem „Frauenhaus“ zu? Und wie strafte der Henker abweichendes Sexualverhalten? Diese Fragen und viele mehr beantwortet unser Rundgang auf den Spuren eines ganz grundlegend-menschlichen Bedürfnisses und spannt dabei den Bogen vom Mittelalter in die Gegenwart.

**So 14 Uhr** 8.2. | 22.2. 8.3. | 15.3. | 12.4. | 8.11. 17.1.2016

**So 17 Uhr** 10.5. | 21.6. 19.7. | 16.8. | 6.9. | 11.10.

**Mo 17 Uhr** 25.5.

**Mi 14 Uhr** 6.1.2016

**Fr 17 Uhr** 1.5.

**Sa 17 Uhr** 3.10.

**Haupteingang  
Sebalduskirche**

Burgstraße | Rathaus:  
Stadtbus 36, 46, 47



Adam und Eva, Kupferstich von Albrecht Dürer, 1504



Ritter, Tod und Teufel, Kupferstich von Albrecht Dürer, 1513

## Ritter, Tod und Teufel

### Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs

Immer wieder erschütterten Katastrophen die Stadt. Seuchen, Kriege, Brände und Hungersnöte bedrohten über die Jahrhunderte hinweg die Bewohner Nürnbergs. Wir begeben uns auf eine Spurensuche zu elementaren Einschnitten und dunklen Seiten der Stadtgeschichte, ausgehend von der Pest im Mittelalter bis hin zur Zerstörung im Zweiten Weltkrieg. Auch das verheerende Pegnitzhochwasser von 1909, das große Teile der Innenstadt unter Wasser setzte, ist Thema dieses Stadtrundgangs.

**Sonntag 14 Uhr**

1.2. | 1.3. | 19.4. | 3.5. | 14.6. 5.7. | 26.7. | 9.8. | 6.9. 18.10. | 1.11. | 22.11.

3.1. | 24.1.2016

**Montag 14 Uhr**

6.4.

**Donnerstag 14 Uhr**

14.5. | 4.6.

**Reiterstandbild  
Egidienplatz**

Egidienplatz: Stadtbus 36

## Ordensritter, Zirkelschmiede, Prostituierte Im Jakober Viertel

Am Rande der Lorenzer Altstadt erstreckt sich zwischen Weißem Turm und Stadtmauer das Jakober Viertel, abseits von Touristenroute und Einkaufsmeile. Der Rundgang zeigt die Geschichte dieses bunten Viertels: prächtige Kirchenbauten inmitten eines Arme-Leute-Quartiers, das Rotlichtviertel vis-à-vis vom Polizeipräsidium, ehemalige Kasernen und nicht zuletzt das Denkmal für die Nürnberger AIDS-Opfer.

**Sonntag 14 Uhr**

8.3. | 17.5. | 28.6. | 5.7. 27.9. | 31.1.2016

**Jakobskirche, Hauptportal**

Weißer Turm: U1



Zirkelschmied, 16. Jahrhundert

stadtreklame

AUFFALLENDE GUT.



Alles was  
bei Außenwerbung

**2015**

wichtig ist, unter  
stadtreklame.com

# „ELISEN-“ LEBKUCHEN - OHNE MEHL -

„handwerklich und mit Liebe hergestellt  
unter Verwendung von besonders guten  
Rohstoffen“

Elisenlebkücherei  
**Fraunholz**  
in Nürnberg  
seit 1911

Fabrikverkauf:

Wilhelm-Marx-Str. 8  
90419 Nürnberg  
Tel. 0911 - 33 55 55

Weiterer Ladenverkauf:

Bergstr. 1 (unterhalb der Burg) Tel. 0911 - 24 34 64



**Zum Goldenen Stern**  
**Historische Bratwurstküche**  
Kein Ruhetag!

Das älteste Gasthaus am Platz  
Wer hier nicht war, war nicht in Nürnberg

„Original Nürnberger Röstla“ bedeutet,  
die Nürnberger Rostbratwurst

- kommt von einem Nürnberger Metzger
- wird roh auf den Rost gelegt und über Buchenholz geröstet (nicht vorher in der Fritteuse behandelt oder gebrüht)

So wie früher,  
nur bei uns!

Original Nürnberger  
**Röstla**  
Anno 1419

Telefon: 0911 2059288 • [www.bratwurstkueche.de](http://www.bratwurstkueche.de)



## Nürnberg in der Barockzeit **NEU**

### Eine Stadt im Spiegel des Kupferstechers Delsenbach

Anlässlich des 250. Todesjahres des Kupferstechers Johann Adam Delsenbach (1687-1765) begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise durch das barocke Nürnberg. In seinem Werk sind Markttreiben, Straßenszenen und Fachwerkfassaden der Stadt um 1700 festgehalten. Mode, Wohn- und Arbeitswelten, sowie das Freizeitverhalten der barocken Nürnberger sind hier dokumentiert. „Nürnberg's goldene Zeit“ war zwar schon verflossen, aber die Pegnitzmetropole war immer noch eine Handelsmetropole voll regen Lebens.

„Der Platz bey dem ThiergärtnerThor“, Stich um 1700



## Geschichte der Juden in Nürnberg

Im Mittelalter, im Kaiserreich und in der Weimarer Republik gab es in Nürnberg eine große jüdische Gemeinde. Die Vielfalt jüdischen Lebens wurde ab 1933 von den Nationalsozialisten systematisch zerstört. Spuren sucht man heute auf den ersten Blick vergebens in der Nürnberger Innenstadt. Gedenktafeln und Gedenksteine, mittelalterliche Bauskulpturen an der Sebalduskirche und ehemalige jüdische Geschäfte lassen auf unserem Rundgang trotzdem die Geschichte der Juden in Nürnberg lebendig werden.

### Geschichte der Juden in Nürnberg

Euro 6.80

ISBN 978-3-930699-84-1  
[Historische Spaziergänge 11]

## Sonntag 14 Uhr

15.3. | 3.5. | 4.10. | 8.11.

### Hauptmarkt, Schöner Brunnen

Burgstraße | Rathaus:  
Stadtbus 36, 46, 47





## Werden Sie Klimabotschafter Nürnbergs!

Im Juli 2014 startete das Referat für Umwelt und Gesundheit die Klimaschutzkampagne, „Wir machen das Klima“. Nürnbergerinnen und Nürnberger werben mit ihrem Foto und einer Aussage zu ihrem persönlichen Beitrag zum Klimaschutz im Internet.

Erstellen Sie Ihr Plakat unter:  
[www.wir-machen-das-Klima.de](http://www.wir-machen-das-Klima.de)

Ihr perfekter Begleiter in Nürnberg:

# DIE NÜRNBERG CARD + FÜRTH FÜR NUR 25 €

Berechtigt an zwei aufeinanderfolgenden Tagen zum einmaligen Besuch aller Museen und Sehenswürdigkeiten sowie zur freien Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Bestellen Sie die NÜRNBERG CARD + FÜRTH für nur **25 €** vor Ihrem Nürnberg-Besuch und Ihrer Entdeckungstour steht nichts mehr im Wege!

**Unser Tipp für Familien:** Kinder bis einschließlich 5 Jahre erhalten die NÜRNBERG CARD + FÜRTH kostenlos, die Card für Kinder bis einschließlich 11 Jahre kostet lediglich 5 €! Weitere Informationen finden Sie unter [tourismus.nuernberg.de/nuernbergcard](http://tourismus.nuernberg.de/nuernbergcard).

**Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg**  
Postfach 4248, 90022 Nürnberg  
Telefon: 0911 2336-0, Fax: 0911 2336-166

[tourismus.nuernberg.de](http://tourismus.nuernberg.de)

## Das Spezialmuseum zu einem der ältesten Berufe der Welt!



Das Deutsche Hirtenmuseum Hersbruck beherbergt eine Sammlung zur fränkischen und internationalen Hirtenkultur.

Das Zusammenleben von „Mensch und Tier“, früher und heute, veranschaulicht eine moderne interaktive Ausstellung.

- Schaf-Fest 3.5.2015
- Handwerkermarkt 13.9.2015
- Hirtentag 6.1.2016

Für Gruppen, Schulklassen und Kindergeburtstage bieten wir viele museumspädagogische Aktionen.

## Deutsches Hirtenmuseum Hersbruck

Eisenhüttlein 7 • 91217 Hersbruck • Tel: 09151 - 2161  
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 10 - 16 Uhr

[www.deutsches-hirtenmuseum.de](http://www.deutsches-hirtenmuseum.de)



## Eisgrube, Fernwärme und Sonnenenergie

**NEU**

### Klimawandel und Klimaschutz in Nürnberg

Wie wärmten und wärmen sich die Nürnberger Räte? Wie schützte man im Mittelalter Bier vor schlechten klimatischen Bedingungen? Dieser ganz besondere Stadtrundgang - Teil der Klimaschutzkampagne des Referates für Umwelt und Gesundheit der Stadt Nürnberg - zeigt den Umgang mit Energie in der Geschichte und Gegenwart Nürnbergs auf und führt zu sonst nicht zugänglichen Orten. Begeben Sie sich mit uns in den unterirdischen Gängen des Nürnberger Rathauses auf historische und aktuelle Spurensuche, steigen Sie mit uns dem Rathaus aufs Dach. Lassen Sie sich überraschen, wo es überall in Nürnberg etwas zum Thema Klimaschutz zu entdecken gibt!

### Albrecht Dürer

#### Auf den Spuren des berühmtesten Nürnbergers

Dürer ist bis heute der bedeutendste Nürnberger Künstler, eine Auseinandersetzung mit seinem Werk ist auch nach über 500 Jahren noch spannend. Auf dem Weg vom Dürerhaus bis zum Grab auf dem Johannisfriedhof suchen wir die Stätten auf, an denen Dürer gelebt und gearbeitet hat, stellen einige seiner wichtigsten Werke vor und beschäftigen uns mit dem Andenken an Dürer, das sich zeitweise zu einem regelrechten Kult entwickelte.

### „Zwetschgermoh und Rauschgoldengel“ Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt

Der berühmteste deutsche Weihnachtsmarkt entwickelte sich seit dem 16. Jahrhundert vom Kindleinsmarkt zur heutigen, von Gästen aus aller Welt besuchten, touristischen Attraktion. Der Rundgang erzählt kurzweilig von Kinderbeschenktagen, der Barbiepuppe des Mittelalters und Nürnberger Weihnachtsspezialitäten wie dem Kaiserlein, dem Rauschgoldengel und dem „Zwetschgermoh“. Schmackhaft und anschaulich werden die Inhalte durch zahlreiche weihnachtliche Kostproben.

**Teilnahmekarten**  
**14.- / 13.- Euro**  
**inkl. Kostproben**

Postkarte Christkindlesmarkt, 1949

**Sonntag 11 und 14 Uhr**  
29.3.

**Samstag 11 und 14 Uhr**  
10.10.

**Beim Tiergärtnerort /  
vor Café Wanderer**

*Tiergärtnerort: Tram 4*

**Teilnahme kostenlos**

Selbstbildnis im Pelzrock, 1500



**Sonntag 14 Uhr**

22.3. | 10.5. | 7.6. | 23.8.  
4.10.

**Beim Tiergärtnerort /  
vor dem Dürerhaus**

*Tiergärtnerort: Tram 4*

**zzgl. 1.- Euro Eintritt**  
**Sebalduskirche**

**Sonntag 11 Uhr**

29.11. | 6.12. | 13.12. | 20.12.

**Montag 19 Uhr**

30.11. | 7.12. | 14.12. | 21.12.

**Mittwoch 19 Uhr**

2.12. | 9.12. | 16.12. | 23.12.

**Freitag 19 Uhr**

4.12. | 11.12. | 18.12.

**Rathausplatz, Haupt-  
eingang Altes Rathaus**

*Rathaus: Stadtbus 36, 46, 47*



# KZ-Gedenkstätte Flossenbürg

Dauerausstellungen „Konzentrationslager Flossenbürg 1938-1945“ und „was bleibt –  
Nachwirkungen des Konzentrationslagers Flossenbürg“

Wechselausstellung „Flossenbürg 1995 bis 2015  
– Ein europäischer Erinnerungsort entsteht“  
Eröffnung 25. April 2015 (bis Nov. 2015)

70. Jahrestag der Befreiung und Einweihung des  
neuen Seminarhauses am 26. April 2015

Führungen unter:

[buchung@gedenkstaette-flossenbuerg.de](mailto:buchung@gedenkstaette-flossenbuerg.de)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage  
[www.gedenkstaette-flossenbuerg.de](http://www.gedenkstaette-flossenbuerg.de)

## KZ-GEDENKSTÄTTE FLOSSENBÜRG

Gedächtnisallee 5, 92696 Flossenbürg

Tel. 0 96 03/9 03 90-0, Fax 0 96 03/9 03 90-99

[information@gedenkstaette-flossenbuerg.de](mailto:information@gedenkstaette-flossenbuerg.de)

## Öffnungszeiten

März–November: tgl. 9–17 Uhr, Dezember–Februar: tgl. 9–16 Uhr

Der Eintritt zu Gelände und Ausstellungen ist frei



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

KZ-Gedenkstätte  
Flossenbürg

STIFTUNG  
BAYERISCHE GEDENKSTÄTTEN

## Das ehemalige Reichsparteitagsgelände

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände umfasst die bedeutendsten Relikte nationalsozialistischer Architektur in Deutschland. Der Rundgang über das weitläufige Areal erklärt nicht nur die großenwahnstimmige Kulissenarchitektur und die Funktion der Reichsparteitage als gigantische Propagandaschau, sondern erläutert auch Nürnbergs Umgang mit dem nationalsozialistischen Erbe.

*Mit Besichtigung des „Goldenen Saals“ in der Zeppelintribüne.*



Luitpoldarena 1937

### Sonntag 14 Uhr

1.2. - 31.1.2016  
nicht 7.6. | 28.6.

### Samstag 14 Uhr

7.2. - 30.1.2016  
nicht 6.6. | 27.6.

**Infotheke im Dokumentationszentrum, Bayernstraße 110 [VVK]**

Dokuzentrum:  
Stadtbus 36, 55, 65; Tram 6, 9



## Kurzführer Reichsparteitagsgelände Nürnberg

Euro 6.80

ISBN 978-3-930699-45-2  
[Historische Spaziergänge 4]

### Sonntag 14 Uhr

31.5. | 30.8. | 8.11.

### Am Plärrer, Plärrerfontäne

Plärrer: Tram 4, 6; U 1, U2, U3



Straße der Menschenrechte

## „Stadt des Friedens und der Menschenrechte“ NEU

### Entlang der Nürnberger Gedenkmeile

Quer zur Straße der Menschenrechte erstreckt sich vom Plärrer bis zum Sterntor eine Gedenkstättenmeile, die an den Terror von Nationalsozialisten und Neonazis erinnert und zur Verpflichtung mahnt, Menschenrechte zu achten und zu fördern. Der Rundgang sucht unter anderem die Denkmale für die Zwangsarbeiter, für die verfolgten Homosexuellen und für die Opfer des sogenannten NSU. Der inhaltliche Bogen spannt sich dabei von den „Nürnberger Gesetzen“ hin zu heutigen Opfern von Verfolgung und Verbrechen gegen die Menschlichkeit.

## Die „deutscheste aller Städte“?

### Nürnberg im Nationalsozialismus

Rassenwahn, Führerkult und Militarisierung prägten nach 1933 das Leben in einer Stadt, die von einem der berüchtigtsten Nationalsozialisten dominiert wurde: Julius Streicher. In dieser Zeit wurde Nürnberg zum NS-Kultort, der zur „deutschesten aller deutschen Städte“ stilisiert wurde. Mit Bombenkrieg und „Endkampf“ wurde die historische Stadt dann dem Erdboden gleichgemacht. Unser Rundgang begibt sich auf eine Spurensuche zu Orten der Erinnerung.

### Sonntag 14 Uhr

1.3. | 7.6. | 5.7. | 23.8. 22.11.

### Samstag 14 Uhr

3.10.

### Willy-Brandt-Platz

Hauptbahnhof: Tram 5, 9;  
U-Bahn alle Linien

# THERESIAS

IN DEN Nordstadtgärten

DIE BESTE ADRESSE FÜR SENIOREN



Darstellung aus Sicht des Illustrators



Darstellung aus Sicht des Illustrators

Verkaufs-  
beginn

JETZT

## Mitten im Leben. Rundum versorgt.

- > Service-Wohnen für Senioren
- > Eigentumswohnungen: 2 bis 3 Zimmer
- > Ideal für (Vorsorge-) Anleger und Eigennutzer
- > Beste Lage und Infrastruktur
- > 24 Stunden Sicherheit
- > hotelähnliches Flair

Neubau: Energieausweis liegt erst bei  
Fertigstellung vor.

Projektentwicklung: Serviceleister:

**Seleco**  
Lebensräume für Senioren



**Service-Wohnen  
für Senioren**

[www.seleco-gmbh.de](http://www.seleco-gmbh.de)  
**0911 530 98 08**

## Gärten, Gräber und Spitäler

### Ein Rundgang durch St. Johannis

Hesperidengärten und Pinselfabrik, Kinderklinik und Logenhaus, Mühlenidyll und Nürnbergs ältester Sportplatz - so bunt wie seine Geschichte präsentiert sich der Stadtteil St. Johannis auch heute. Am Ufer der Pegnitz findet moderne Architektur ihren Platz, das Pestspital wurde zur Obdachlosenunterkunft und die ehemalige Desinfektionsanstalt zum Kulturzentrum.



### St. Johannis Euro 25.80

Geschichte eines Stadtteils  
 (200 Seiten, ca. 250 sw. und Farbabbildungen, Nürnberg 2000) Festeinband mit Fadenheftung  
 ISBN 978-3-930699-21-6  
 [Nürnberger Stadtteilbücher 7]

### Sonntag 14 Uhr

15.2. | 29.3. | 19.4. | 17.5.  
 14.6. | 19.7. | 16.8. | 20.9.  
 18.10. | 22.11.

### Freitag 14 Uhr 1.5.

### Samstag 14 Uhr 3.10.

**Johannisstraße /  
 Ecke Lindengasse,  
 Eingang Johannisfriedhof**

Hallerstraße: Tram 6  
 St. Johannisfriedhof:  
 Stadtbus 34

## Zwischen Schmaußengarten, Stadtpark und Schillerplatz

### Spaziergang in den „Gärten hinter der Veste“

Bis in die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts prägten Gärten und Felder den Stadtteil Gärten hinter der Veste. Später entwickelte sich das Gebiet zur bevorzugten Wohnlage des Nürnberger Bürgertums. Es entstanden aber auch Fabrikationsanlagen wie die größte Braustätte Nordbayerns und die Spielzeugfabrik des George Carette. Auf dem Maxfeld, dem heutigen Stadtpark, fanden Volksfeste und politische Versammlungen sowie zwei Landesgewerbeausstellungen statt. Der Spaziergang wirft einen Blick auf die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des vielschichtigen Quartiers.

### Sonntag 14 Uhr

1.3. | 3.5. | 7.6. | 6.9. | 4.10.  
 31.1.2016

### Montag 14 Uhr 6.4.

### Schillerplatz

Maxfeld: U3; Stadtbus 46, 47



Schmaußengarten um 1700

## Villen, Parks und Bürgerhäuser

### Die Nürnberger Nordstadt

Gärten sind es längst nicht mehr, die den Stadtteil „Gärten hinter der Veste“ - eher bekannt als „die Nordstadt“ - bestimmen. Nur noch der versteckt gelegene parkartige Schwanhäuser-Garten hat die Zeitläufe überstanden, als im 19. Jahrhundert das Gebiet nördlich der Burg in die städtische Bebauung einbezogen wurde. Heute prägen eine Grünanlage, Villen und staatliche Behörden, vor allem aber typische Bürgerhäuser des Historismus und Jugendstils das beliebte Wohnquartier.

### Sonntag 14 Uhr

22.2. | 22.3. | 26.4. | 28.6.  
 27.9. | 1.11. | 6.12.

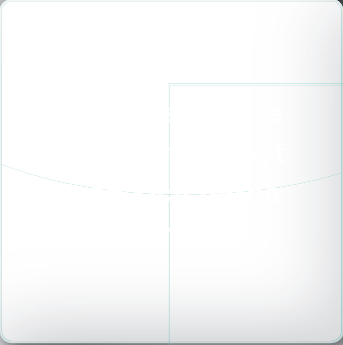
### Montag 14 Uhr 25.5.

**Friedrich-Ebert-Platz /  
 Ecke Archivstr., Noris-  
 brunnen**

Friedrich-Ebert-Platz: U3;  
 Tram 4, 9; Stadtbus 34



Platnersgarten an der Bucher Straße / Jugendstilfassade



Freuen Sie sich auf das abwechslungsreiche Programm der Stadtrundgänge 2015. DATEV – eines der führenden IT-und Softwarehäuser in Europa – wünscht Ihnen einen anregenden Besuch.

**[www.datev.de](http://www.datev.de)**



Zukunft gestalten. Gemeinsam.





## Links und rechts der Fürther Straße

### Ein Rundgang durch Gostenhof-West

Mit dem Bau der ersten deutschen Eisenbahn erlebte Gostenhof einen bedeutenden Aufschwung. 150 Jahre später, bedingt durch den Bau der U-Bahn nach Fürth, erfuhr der Stadtteil im Rahmen der Stadtteilerneuerung eine Renaissance. Links und rechts der Fürther Straße stoßen wir neben Kneipen, Theatern und Kirchen auf einen alten Kasernenstandort, den alten jüdischen Friedhof und den „Justizpalast“ als Schauplatz der Nürnberger Prozesse.

Fürther Straße in Höhe Veit-Stoß-Anlage, um 1928

### Sonntag 14 Uhr

8.3. | 15.3. | 12.4. | 10.5.  
14.6. | 5.7. | 6.9. | 8.11.  
10.1.2016

### Eisenbahndenkmäl, Fürther Straße 74

Bärenschanze: U1



## Von der Rosenau zur Kleinweidenmühle

### Der Stadtteil zwischen Gostenhof und St. Johannis

Große Teile des heutigen Stadtteils Kleinweidenmühle - zwischen der Fürther Straße und der Pegnitz gelegen - gehörten lange dem Deutschen Orden, der hier über Mühlen, Gärten, Schweineställe und den Weiler Himpfelshof verfügte. Im 19. Jahrhundert entwickelte sich das Areal zum großbürgerlichen Wohnquartier und aus der Deutscherherrenbleiche wurde der Vergnügungspark Rosenau. Daneben entstanden Kasernen; aber auch der 1. FCN hatte hier seine erste Heimat. Noch heute präsentiert sich der vielseitige Stadtteil mit seinen Gründerzeithäusern als beliebtes Wohnviertel.

### Sonntag 14 Uhr

8.2. | 5.4. | 24.5. | 21.6.  
12.7. | 30.8. | 1.11.  
24.1.2016

### Rosenau, Minnesängerbrunnen

Plärrer: U1, U2, U3; Stadtbus 34  
Obere Turnstraße: Tram 4, 6;  
Stadtbus 36



„Alhambra“ in der Rosenau,  
Fotografie um 1870

## Vom Industriestadtteil zum Gewerbe- und Kunstquartier

### Muggenhof im Wandel

Muggenhof war einst ein Weiler am Rande des Pegnitztals, der seinen idyllischen Charakter lange Zeit bewahren konnte. Seit den 1880er Jahren entstanden im Nürnberger Westend zwischen der Fürther Straße und dem Pegnitztal ein Industrieviertel und Wohnbereiche für die Arbeiterschaft. Firmen mit klangvollen Namen wie Triumph, AEG und Braun produzierten hier in großem Stil Schreibmaschinen, Diaprojektoren und Elektrogeräte. Strukturwandel und Globalisierung brachten das Aus und den Zwang zur Veränderung: Aus leerstehenden Industriearealen entstehen neue Gewerbe- und Kunstquartiere.

### Sonntag 14 Uhr

26.4. | 18.10. | 15.11.

### Fürther Straße / Ecke Adolf-Braun-Straße

Muggenhof: U1



Waschmaschinenfertigung  
bei AEG, 1950er Jahre

# Liebe Leser, bei der Energie- wende haben wir den Dreh raus.

**Schließlich bewegt sich schon einiges – zum Beispiel bei uns in der Region:** weil wir schon seit Jahren in umweltschonende Energieversorgung investieren und höhere Energieeffizienz sowie einen Ausbau der Elektromobilität mit Prämien fördern. So schaffen wir alle zusammen die Energiewende – um 180°. [www.n-ergie.de](http://www.n-ergie.de)



## Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein <sup>NEU</sup>

### Die Gartenstadt Loher Moos

Ein großangelegtes Siedlungsprojekt brachte 1919 Tausenden von arbeits- und wohnungslosen Kriegsheimkehrern Arbeit. Nach der Rodung wurde im Reichswald zwischen Herrnhütte und Ziegelstein durch das neugegründete Siedlungswerk eine neue Gartenstadt mit kleinen Arbeiterhäusern und großen Gärten errichtet. Der Rundgang erzählt aber auch vom Alltagsleben der Bewohner, dem Widerstand in der NS-Zeit und stellt das architektonische Kleinod der Heimstättensiedlung, den Bauernwald und weitere frühe Siedlungsprojekte vor.

### Sonntag 14 Uhr

22.3. | 12.4. | 24.5. | 21.6.  
16.8. | 27.9. | 8.11. | 22.11.  
17.1.2016

**Eingang U-Bahn-Haltestelle Ziegelstein, Fritz-Munkert-Platz**

Ziegelstein U1; Stadtbus 21, 22



Konsum-Laden Ziegelstein, 1920er Jahre



Ziegelsteinstraße

## Städtisches Volksbad Nürnberg

### Traditionsreiches Jugendstilbad im Verfall

Das 1914 eröffnete städtische Volksbad Nürnberg am Plärrer zählte einst mit seinen drei Schwimmhallen und vielen weiteren Einrichtungen zu den schönsten und modernsten Jugendstilbädern Deutschlands. Nach Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg wurde der Gebäudekomplex vereinfacht wieder aufgebaut. Da das Volksbad seit den 1970er Jahren immer weniger genutzt wurde, unterblieben die notwendigen Investitionen; 1994 erfolgte die Schließung. Die Führung bietet nicht nur die Möglichkeit, das sonst nicht zugängliche Gebäude zu besichtigen, sondern stellt auch die bisherigen Diskussionen für eine mögliche weitere Nutzung vor.

*In Zusammenarbeit mit dem Förderverein Volksbad e.V.*

### Sonntag 14 Uhr

3.5. | 31.5. | 9.8. | 13.9.  
11.10. | 25.10. | 29.11.

**Rothenburger Straße, Eingang Volksbad**

Plärrer: U1, U2, U3; Tram 4,6;  
Stadtbus 34, 36



Männerschwimmhalle und -brausebad, Fotografie 1914





Entdecken Sie den Unterschied  
in Ihrer Sparkasse.

# Individuelle Beratung für Generationen seit Generationen.

Die Sparkassen-Altersvorsorge.

 Sparkasse  
Fürth

 Sparkasse  
Nürnberg

Der Unterschied beginnt beim Namen. Die Sparkasse begleitet viele Kunden seit Generationen und kennt die Bedürfnisse der Menschen. Das Ergebnis: Die Sparkassen-Altersvorsorge. Weitreichende Erfahrung, von der Sie ein Leben lang profitieren können. Mehr erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.sparkasse.de](http://www.sparkasse.de). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

## Die untergegangene Vorstadt

### Eine Entdecker-tour durch Wöhrd

Nur noch zwei historische Häuser und die Kirche erinnern heute an den einst blühenden Handwerker-Vorort Wöhrd mit seinen Mühlen. Des- sen geschlossene Bebauung aus dem 16. Jahr- hundert wurde im Bombenkrieg 1943 nahezu vollständig zerstört, jedoch innerhalb der alten Grenzen wieder aufgebaut. Im 19. Jahrhundert war zwischen Wöhrd und der Nürnberger Alt- stadt mit der späteren MAN eines der größten In- dustriegebiete entstanden. Nach dessen Umzug in die Südstadt wurde auf dem Areal die Indus- trieschule, die heutige Technische Hochschule, angesiedelt. Und im Bereich des benachbarten Prinzregentenufers bezog das Nürnberger Groß- bürgertum ein prächtiges Wohnquartier.

Wöhrd, Schranke, Fotografie 1916

### Sonntag 14 Uhr

1.3. | 5.4. | 7.6. | 2.8. | 20.9. | 15.11.

### Donnerstag 14 Uhr

14.5.

### Prinzregentenufer, Ausgang U-Bahn

Wöhrder Wiese: U1



## Herrensitze, Werkssiedlungen und Architekturperlen

### Die Stadtteile Hummelstein und Lichtenhof

Auf unserem Weg durch Hummelstein und Lich- tenhof stoßen wir auf verborgene Schätze: Her- rensitze, ein verwunschener Park und ein alter Biergarten sind Zeugen aus vorindustrieller Zeit. Im ehemaligen Industrie- und Arbeiterquartier aus dem 19. Jahrhundert ist heute viel Neues zu entdecken: Interessante Gewerbe- und Wohn- projekte entstanden, denkmalgeschützte Bau- hausarchitektur wurde zu Luxuslofts umgebaut und der Südpunkt als neues Kulturzentrum zieht Gäste aus nah und fern an.

Herrensitz Lichtenhof, Federzeichnung 17. Jhr.

### Sonntag 14 Uhr

1.2. | 1.3. | 19.4. | 10.5. | 12.7. | 23.8. | 29.11.

### Frankenstraße 150, Eingang Frankencampus

Frankenstraße: U1; Stadtbus 65, 67



## Rund um den Kirchenberg

### Ein Streifzug durch Mögeldorf

Landschaftlich reizvoll und strategisch günstig gelegen, war das Bauerndorf „Megelindorf“ seit jeher beliebt bei den patrizischen Familien Nürnbergs, die sich hier ihre Lustschlösslein er- richteten. Rund um den Kirchenberg hat sich ein einmalig schönes Ensemble historischer Bauten erhalten. Dennoch ist Mögeldorf heute kein his- torisches Idyll: Eine vierspürige Ausfallstra- ße zerschneidet den Stadtteil, großstädtische Wohnbebauung und Einkaufsmärkte verleihen ihm in machen Teilen fast amerikanisches Flair.

Satzinger Mühle und Mögeldorfer Kirchenberg, 1912

### Sonntag 14 Uhr

24.5. | 21.6. | 13.9. | 4.10.

### Freitag 14 Uhr

3.4.

### Eingang evangelische Kirche, Kirchenberg 15

Mögeldorfer Hauptstr.: Stadtbus 65  
Mögeldorfer Bahnhof: S1; Tram 5;  
Stadtbus 40, 45, 65



Gewerbezentrum Johannis

GZJ

Loftbüros  
Ateliers  
Werkstätten  
Fotostudios



Die spezielle Atmosphäre eines alten Fabrikgebäudes und die Vielfalt der Mieter prägen den Charakter des Backsteinbaus der ehemaligen Bayerischen Metallwarenfabrik - dem heutigen Gewerbezentrum Johannis. Lichte, hohe Räume sowie loft-artige Raumaufteilungen vermitteln das besondere Etwas. Hier werden Kreativität und Innovation bereits durch die Umgebung gefördert.

Gewerbezentrum Johannis  
c/o MIP Immobilien-Verwaltung  
GmbH & Co. KG  
Sigmundstrasse 110  
90431 Nürnberg  
Telefon: 0911-939766-0  
Fax: 0911-939766-29  
E-Mail: info@gg-h.de

WWW.GEWERBEZENTRUM-JOHANNIS.DE



Das Museum der Bayerischen Metallwarenfabrik dokumentiert die Bedeutung des über Jahrzehnte international tätigen Geschenkartikelherstellers anhand von Produktentwürfen, Firmenkatalogen und zahlreichen historischen Erzeugnissen.

An Produktbeispielen aus über 100 Jahren lässt sich die Entwicklung von Geschmack, Design und Tafelkultur des vergangenen Jahrhunderts ablesen.

Die Museumsräume können für Veranstaltungen wie z.B. Empfänge, Geburtstage oder ähnliches auch angemietet werden.

Museum der Bayerischen Metallwarenfabrik  
Wiesentalstrasse 34, 90419 Nürnberg

Öffnungszeiten:  
Donnerstag und Sonntag 14 bis 18 Uhr  
sowie auf Anfrage für Gruppen

0911/ 20 600 80 oder info@fuersattelconsulting.de



## Der Johannisfriedhof

### Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte

Der jahrhundertealte Johannisfriedhof zählt mit Recht zu den schönsten und bedeutendsten Begräbnisstätten Europas. Die kunstvollen Epitaphien auf den Gräbern berichten anschaulich von alten Handwerkern, berühmten Persönlichkeiten und dem jeweiligen Umgang der Zeitgenossen mit den Themen Tod und Krankheit.



### Johannisfriedhof Nürnberg

(mit Rochusfriedhof) Euro 6.80

Bilderbuch der Stadtgeschichte

ISBN 978-3-930699-63-6

[Historische Spaziergänge 7]

## Von Handwerkern, Bürgern und Soldaten

### Der Rochusfriedhof und der Militärfriedhof

Die beiden Nachbarn Rochusfriedhof und Militärfriedhof in Gostenhof, Oasen inmitten dichter Bebauung und Verkehr, haben ganz unterschiedliche Wurzeln. Während ersterer schon im 16. Jahrhundert als Lorenzer Altstadtfriedhof entstand, diente der Militärfriedhof für die Verstorbenen der Garnison. Der Rochusfriedhof ist der wenig bekannte Bruder des Johannisfriedhofs und ebenso sehenswert!

## Spiegelbild jüdischer Geschichte im 20. Jahrhundert

### Der neue Israelitische Friedhof in Nürnberg

Der Rundgang über den 1910 eingeweihten neuen jüdischen Friedhof an der Schnieglinger Straße lässt die Geschichte der Nürnberger Juden seit dem späten 19. Jahrhundert deutlich werden: Die Grabsteine erzählen von persönlichen Schicksalen vor dem Hintergrund von Assimilation, gesellschaftlichem Aufstieg und bürgergesellschaftlichem Engagement, Antisemitismus und der Katastrophe des Holocaust sowie dem Neuaufbau der Gemeinde nach 1945.

Neuer jüdischer Friedhof

### Sonntag 14 Uhr

8.3. | 3.5. | 31.5. | 28.6.  
26.7. | 9.8. | 23.8. | 13.9.  
27.9. | 1.11. | 15.11. | 6.12.

### Montag 14 Uhr

6.4.

**Johannisstraße / Ecke Lindengasse,  
Eingang Johannisfriedhof**

Hallerstraße: Tram 6

St. Johannisfriedhof: Stadtbus 34

### Sonntag 14 Uhr 26.7.

**Donnerstag 14 Uhr 14.5.**

**Freitag 14 Uhr 3.4.**

**Eingang Rochusfriedhof,  
Rothenburger Straße**

Plärrer: U1, U2, U3

Tram 4, 6; Stadtbus 34, 36

Rochusfriedhof, 19. Jh.



### Sonntag 14 Uhr

29.3. | 14.6. | 11.10.

**Schnieglinger Straße 155,  
Eingang jüdischer Friedhof**

Brettergartenstraße: Stadtbus 38

Männer bitte Kopfbedeckung mitbringen.



# Komm in die Gänge

Erlebe das unterirdische Nürnberg



- **Führungen** täglich von 11-17 Uhr
- **Gruppenführungen**
- **Sonderführungen**
- **Veranstaltungen**

Alle Angebote sind beliebig zu kombinieren mit den kulinarischen Angeboten der Hausbrauerei Altstadtthof.

**Infos, Buchung und Kartenverkauf:**

Brauereiladen

Hausbrauerei Altstadtthof

Bergstraße 19, 90403 Nürnberg

Tel. 0911/23602731, Fax 0911/23555365

[info@historische-felsengaenge.de](mailto:info@historische-felsengaenge.de)

[www.historische-felsengaenge.de](http://www.historische-felsengaenge.de)



## Nürnberg's vergessene Kellergeister

Durch die Felsengänge in die Unterwelt

– eine Erlebnisführung

Kommen Sie auf diesem außergewöhnlichen Theaterrundgang den Geheimnissen der Nürnberger Unterwelt auf die Spur!

Unter den Gassen der Sebalder Altstadt liegt im Dunkeln verborgen ein verwirrendes Labyrinth von Kellern und Gängen. Hier gibt es viel zu entdecken: Vergessene Kellergeister schleichen um die Ecken! Leibhaftig begegnen sie uns, graben nach Schätzen und erzählen in wunderlichen Tönen aus ihrem Leben. Dabei erfahren Sie Interessantes über Entstehung und Nutzung der Kelleranlagen, die unterirdische Wasserversorgung und die zahlreichen Mythen und Legenden um die geheimen Gänge. Dramatischer Höhepunkt ist ein „Kellergeisterparcours“ durch die Schattenseiten der Nürnberger Stadtgeschichte: mit Lichteffekten, Toninstallationen und Gruselgarantie - eine wahre Erlebnisführung.

Mit  
Theater!

**Samstag**

**19.30 und 21 Uhr**

1.2. - 31.1.2016

nicht 2.5. | 1.8.

**Innenhof Hausbrauerei  
Altstadthof, Bergstraße 19**

Burgstraße: Stadtbus 36

Tiergärtnertor: Tram 4

**Teilnahmekarten**

**16,50 / 14,50 Euro**

**inkl. Eintritt**

**Kartenvorverkauf:**

[www.historische-felsengaenge.de](http://www.historische-felsengaenge.de)

und Brauereiladen Hausbrauerei

Altstadthof

**[VVK]**



## Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern

Ein stimmungsvoller

Abendspaziergang am Fluss

Tauchen Sie ein in die Geschichte der Pegnitz, der Lebensader Nürnbergs! Die Pegnitz diente einst dem Betrieb von Mühlen, Hammerwerken und zur Abfallentsorgung. Heute bieten die ganz eigene Atmosphäre am Wasser und die mittelalterliche Szenerie eine lauschige Kulisse. Sie hören von den Gefahren des Hochwassers und der Wohnstatt des Henkers. Doch aufgepasst! Kommen Sie dem Henker nicht zu nahe, sonst gibt's eine kalte Dusche ... Auch die wunderschöne Nymphe Pegnesia versucht, Sie mit ihren betörenden Gesängen zu verführen. Weitere bunte Gestalten treiben ihr Unwesen, beleben den Rundgang und bringen Licht ins Dunkel der Vergangenheit.

*Auch tagsüber buchbar!*

Mit  
Theater!

**Sonntag 18 Uhr**

3.5. | 17.5. | 31.5. | 14.6.

28.6. | 12.7. | 26.7. | 9.8.

23.8. | 6.9. | 4.10. | 18.10.

**Freitag 20 Uhr**

8.5. | 22.5. | 5.6. | 19.6.

3.7. | 17.7. | 14.8. | 28.8.

11.9. | 9.10. | 23.10.

**„Blauer Reiter“,  
Andrej-Sacharow-Platz**

Heilig-Geist-Spital:

Stadtbus 46, 47, 94

Wöhrder Wiese: U2, U3

**Teilnahmekarten**

**14,- / 13,- Euro [VVK]**





Industriemuseum Lauf

## Ab in die Fabrik!



Das Industriemuseum Lauf bietet in 14 denkmalgeschützten Gebäuden direkt am Fluss einen unverfälschten Einblick in die Arbeits- und Lebenswelten zur Zeit der Industrialisierung.



Industriemuseum Lauf • Sichartstr. 5-25 • 91207 Lauf

die Stadt  
**StadtLauf**

Ideen werden  
**Wirklichkeit.**



Druck und Veredelung | XL-Print-Factory – Werbetechnik  
DirectMail Dialogmarketing | Softwarelösungen | Fulfillment

**Frischmann**  
Druck und Medien

Frischmann  
Druck und Medien GmbH & Co. KG  
Sulzbacher Str. 93  
92224 Amberg

T +49 9621 67 15-0  
F +49 9621 67 15-15  
info@frischmann-net.de

[www.frischmann-net.de](http://www.frischmann-net.de)

## Von Sagen und Legenden

### Wo Wahrheiten in Lügen enden

Mit  
Theater!

In jeder Sage steckt ein Körnchen Wahrheit, so heißt es. Aber was ist wahr an den Nürnberger Sagen? Stimmt es, dass der Schöne Brunnen als Kirchturmspitze der Frauenkirche geplant war? Und an welchem Ring muss man drehen? Schauspiel, Erzählung und Enthüllungen werfen ein buntes Licht auf erfundene und tatsächliche Begebenheiten der Nürnberger Geschichte: Erfahren Sie, wie ein pinkelnder Prinz einen Pfarrhof in eine Brandruine verwandelt und erleben Sie, wie der Teufel mit Falschspielern umspringt. Und das alles begleitet vom bunten Treiben skurriler Theaterfiguren!

**So 18 Uhr** 12.4. | 26.4.  
10.5. | 24.5. | 7.6. | 21.6.  
5.7. | 19.7. | 16.8. | 30.8.  
13.9. | 27.9. | 11.10. | 25.10.  
8.11. | 22.11. | 6.12. | 20.12.

**Fr 20 Uhr** 3.4. | 17.4. | 1.5.  
15.5. | 29.5. | 12.6. | 26.6.  
10.7. | 24.7. | 7.8. | 21.8.  
4.9. | 2.10. | 16.10. | 30.10.  
13.11. | 27.11. | 11.12.

### Unschlittplatz, Dudelsackpfeiferbrunnen

Hallertor: Tram 4, 6  
Lorenzkirche: U1

### Teilnahmekarten

14.- / 13.- Euro, Kinder  
ab 12 Jahren 6.- Euro

[VVK]



## Wo ist Fürth?

Mit  
Theater!

### Überraschende Einsichten – ungeahnte Ausblicke

*Ein Crashkurs nicht nur für Nürnberger*

Der Rundgang erzählt von 1000 Jahren Stadtgeschichte: von der Gründung der Urfparrei bis hin zur heutigen Verkehrsplanung. Neben den Biografien bedeutender Fürther Persönlichkeiten werden wichtige Eckdaten der Stadtgeschichte mit Anekdoten und witzigen bis hitzigen Kommentaren - immer mit einem Augenzwinkern - schmackhaft serviert. So bekommen Sie auch einen liebevoll karikierenden Einblick in das traditionell schwierige Verhältnis zur großen Nachbarstadt Nürnberg - ein ganz besonderes Erlebnis!

### Sonntag 14 Uhr

15.3. | 28.6. | 19.7. | 27.9.

### Montag 14 Uhr

6.4. | 25.5.

### Kulturforum Fürth, Würzburger Straße 2

Stadthalle: U1

### Teilnahmekarten

14.- / 13.- Euro



Rathausurm und Stadtwappen



  
**FABER-CASTELL**  
*since 1761*

Werk · Museum · Schloss  
**ERLEBEN**

Buchungen  
und Termine unter:

[www.faber-castell.de/  
Faber-Castell-Erleben](http://www.faber-castell.de/Faber-Castell-Erleben)  
oder 0911-88199108

Stein bei Nürnberg, nur 15 Fahrminuten  
vom Hauptbahnhof Nürnberg



## Stein

### Die Bleistiftstadt

Die Geschichte Steins ist seit Jahrhunderten mit dem Unternehmen Faber-Castell verbunden. Das Stadtbild des Industrieorts verdankt sein heutiges Gesicht den Initiativen Lothar von Fabers und seiner Nachfahren. Das soziale Engagement der Fabrikherren und die Lebensumstände der Arbeiter in der Stifteproduktion lassen sich noch heute im Ortsbild erschließen und werden im Rundgang lebendig.

*In Kooperation mit „Faber-Castell Erleben“*

Stein, Lithografie 1861



### Sonntag 15 Uhr

15.2. | 15.3. | 17.5. | 19.7.  
18.10. | 20.12.

### Haupteingang Graf von Faber-Castell'sches Schloss

Stein Schloss:

Stadtbus 63, 64 und 67



### Stein. Die Bleistiftstadt

Euro 6.80

ISBN 978-3-930699-69-8  
[Historischer Spaziergang 8]

## Kalchreuth

### Ein Streifzug durch die Jahrhunderte

Kalchreuth ist mit seinen Gaststätten und Kirschgärten ein beliebtes Ausflugsziel auch vieler Nürnberger. Bereits die Patrizierfamilie Haller und Albrecht Dürer hatten die Reize des Ortes und seiner Lage entdeckt. Dürers Orts- und Landschaftsansichten und das Hallerschloss zeugen noch heute davon. Entdecken Sie auf dem Rundgang die Kunstschätze der Andreas-kirche und erfahren Sie mehr über die Entwicklung vom Bauerndorf zur heutigen Gemeinde.

### Sonntag 14 Uhr

17.5. | 28.6. | 11.10.

### Schlossplatz

Bahnhof Kalchreuth:

Gräfenbergbahn R 21

„Kalk Rewt“, Aquarell  
von Albrecht Dürer, um 1500





### Sonntag 11 Uhr

5.4. | 12.4. | 3.5. | 31.5.  
7.6. | 21.6. | 5.7. | 19.7.  
9.8. | 16.8. | 23.8. | 30.8.  
6.9. | 13.9.

### Dienstag 11 Uhr

11.8. | 18.8. | 25.8. | 1.9. | 8.9.

### Donnerstag 11 Uhr

6.8. | 13.8. | 20.8. | 27.8. | 3.9.

**Vestnertorgraben, vor der  
Gaststätte „Hexenhäusle“**

*Tiergärtnertor: Tram 4*

### Sonntag 14 Uhr

22.2. | 22.3. | 26.4. | 24.5.  
28.6. | 26.7. | 18.10. | 22.11.  
17.1.2016

### Freitag 11 Uhr

14.8. | 21.8. | 28.8. | 4.9.

**Brücke vor dem  
Tiergärtnertor**

*Tiergärtnertor: Tram 4*

**zzgl. 0,50 Euro Kind bzw.  
1,- Euro erwachsene  
Begleitperson Eintritt  
Sebalduskirche**

### Sonntag 11 Uhr

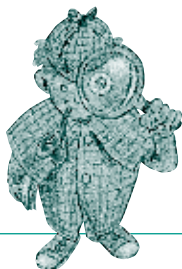
19.4. | 10.5. | 14.6. | 12.7.

### Mittwoch 14 Uhr

12.8. | 19.8. | 26.8. | 2.9.  
9.9.

**Museumsbrücke,  
vor der Spitalapotheke**

*Heilig-Geist-Spital: Stadtbus  
46, 47 | Lorenzkirche: U1*



## Von Königen, Rittern 6-12 Jahre und Edelfrauen

### Die Nürnberger Burg für Kinder

Gemeinsam mit der Kaiserin und ihrem Zeremonienmeister erkunden die Kinder die Nürnberger Kaiserburg. Als Angreifer erstürmen sie die Verteidigungsanlage und folgen der Kaiserin als Hofstaat verkleidet über das Burgareal.

**6-12 Jahre**

## Von Pfeffersack und Lumpenpack

### Kinder erforschen das mittelalterliche Nürnberg

Eine Gewürzhändlerin führt die Gruppe durch ihre Stadt. Die Kinder schlüpfen in die Rollen mittelalterlicher Stadtbewohner und erforschen das Leben in alter Zeit. Eine spannende Zeitreise beginnt!

*Von Oktober bis März findet ein abgewandeltes  
„Winterprogramm“ (Dauer 1 Std.) statt.*

**7-12 Jahre**

## Schätzen und Wundern auf der Spur

### Ein spannender Ausflug ins Mittelalter

Bei dieser Führung nehmen die Kinder bedeutende Ereignisse der Nürnberger Geschichte, aber auch das mittelalterliche Alltagsgeschehen unter die Lupe. Begegnungen mit verschiedensten Nürnberger Persönlichkeiten ziehen die Kinder in ihren Bann.

6,- pro Kind und Begleitperson  
20,- Familienkarte (4 Personen)  
5,- einstündiger Kinderrundgang

*Kinderrundgänge finden bei Regen in abgewandelter  
Form statt*



## Was Grabsteine erzählen 6-12 Jahre

### Kinder entdecken den Johannisfriedhof

Die bronzenen Epitaphien erzählen wie ein Bilderbuch über die Geschichte der Stadt und vom Leben ihrer Bewohner. Das klappernde Gebiss und der Totenschädel auf dem Grabstein zeigen den selbstverständlichen Umgang früherer Zeiten mit Tod und Vergänglichkeit. Unbefangen und spielerisch entdecken die Kinder diesen ganz besonderen Nürnberger Friedhof.

### Sonntag 14 Uhr

12.7. | 13.9. | 11.10.

### Montag 14 Uhr

6.4. | 25.5. | 10.8. | 24.8.

### Donnerstag 14 Uhr

14.5.

### Eingang Johannisfriedhof, Lindengasse / Ecke Johannisstraße

Hallerstraße: Tram 6

St. Johannisfriedhof: Stadtbus 34

## 6-12 Jahre

## Gab's Gummibärchen im Mittelalter?

### Eine Erlebnisführung durch Bamberg

Auf den Spuren Kaiser Heinrichs und seiner Frau Kunigunde reisen die Kinder zurück ins Mittelalter. Sie erleben Bamberg mit allen Sinnen, entdecken verborgene Hinweise aus der Vergangenheit und lösen das Rätsel der „Gummibärchen des Mittelalters“.

### Sonntag 14 Uhr

12.4. | 31.5. | 2.8. | 9.8.

16.8. | 30.8. | 6.9. | 13.9.

1.11. | 8.11.

### Montag 14 Uhr

6.4. | 25.5.

### Donnerstag 14 Uhr

14.5. | 4.6.

### Untere Brücke, Kunigundenstatue

Am Kranen:

Stadtbus 904, 906, 910,  
915, 916

## Wie der dicke Markgraf 6-12 Jahre zu seinen Handschuhen kam

### Eine Zeitreise in das barocke Erlangen

(Für Kinder von 6 bis 12 Jahren mit Eltern)

Wir begeben uns auf die Spur der Hugenotten, die vor 300 Jahren in Erlangen eine neue Heimat fanden. Während dieser Zeitreise ins Barock erkunden die Kinder, warum eigens für die Hugenotten eine Stadt gebaut wurde und wie sie dort lebten und arbeiteten.

### Sonntag 11 Uhr

12.4. | 17.5. | 16.8. | 13.9.

### Sonntag 14 Uhr

21.6. | 19.7.

### Schlossgarten, vor dem Hugenottenbrunnen

Bahnhof Erlangen;

Altstadtmarkt: Regionalbus 253  
Stadtbus 287, 293

## KINDERGEBURTSTAG FEIERN!

Alle Kinderrundgänge können auch zu einem Termin Ihrer Wahl gebucht werden.

## WIR BERATEN SIE GERNE!





# Stadtliche Möglichkeiten

**Wochenend-Bonus**  
Am Samstag gekauft,  
ist der Sonntag mit drin!



für 1 Person

[www.tagesticketsolo.de](http://www.tagesticketsolo.de)

in Nürnberg-Fürth-Stein

**5,40** €

in Erlangen

**4,40** €



für bis zu 6 Personen,  
davon max. 2 ab 18 Jahre

[www.tagesticketplus.de](http://www.tagesticketplus.de)

in Nürnberg-Fürth-Stein

**9,40** €

in Erlangen

**7,10** €

Erhältlich auch als HandyTicket oder  
online unter [www.vgn.de/onlinetickets](http://www.vgn.de/onlinetickets)



**Verkehrsverbund Großraum Nürnberg**

Rothenburger Str. 9 • 90443 Nürnberg • Tel. 0911 27075-0

[www.vgn.de](http://www.vgn.de)



## Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther

### Ein Streifzug durch die Fürther Altstadt

Das heutige Altstadtviertel um St. Michael bildete bis ins 19. Jahrhundert das Zentrum Fürths. Der Rundgang spannt einen weiten Bogen von der Gründung Fürths über die Herrschafts- und Wohnverhältnisse im ländlich geprägten Marktflecken bis hin zur heutigen belebten Altstadt-szene zwischen Kneipenlandschaft und sanierter Bausubstanz. Den Höhepunkt des Rundgangs bildet die Besichtigung des Geburtshauses von Wilhelm Löhe: Neben Leben und Wirken eines der Gründerväter der Diakonie werden hier die Lebensverhältnisse im Fürth des 19. Jahrhunderts lebendig.



### Sonntag 14 Uhr

15.2. | 29.3. | 19.4.  
17.5. | 14.6. | 26.7. | 23.8.  
8.11. | 6.12. | 24.1.2016

### Samstag 14 Uhr

3.10.

#### Michaelskirche, Gustavstraße

Rathaus: U1; Stadtbus 173, 174,  
175, 177, 178, 179

Grüner Markt, um 1880

## Mikwe, Mazzen, Judenschul

### Geschichte der Juden in Fürth

Jahrhundertlang war die jüdische Gemeinde Fürths die bedeutendste in ganz Süddeutschland. Hebräische Druckereien und die Talmudhochschule machten den Namen der Stadt im 17. und 18. Jahrhundert in ganz Mitteleuropa bekannt. Bis heute existieren der alte jüdische Friedhof, die Realschule, das Waisenhaus und das Krankenhaus sowie zahlreiche ehemals jüdische Häuser mit ihren rituellen Einrichtungen als Relikte, die den Zerstörungswahn der Nationalsozialisten überstanden.



### Sonntag 14 Uhr

8.3. | 12.4. | 10.5. | 7.6.  
2.8. | 1.11. | 10.1.2016

#### Synagogengedenkstein in der Geleitsgasse

*Männer bitte Kopfbedeckung  
mitbringen.*

Rathaus: U1; Stadtbus 173,  
174, 175, 177, 178, 179

Innenraum der Hauptsynagoge,  
Johann A. Boener 1705

### Geschichte der Juden in Fürth Euro 6.80

Jahrhundertlang eine Heimat

ISBN 978-3-930699-44-5 [Historische Spaziergänge 3]

Auch in englischer Sprache erhältlich



**Sonntag 14 Uhr**

8.2. | 31.5. | 16.8. | 4.10.

**Kohlenmarkt,  
„Schiefer Turm“**

Rathaus: Stadtbus 173, 174, 175,  
177, 178, 179; U1

## Spiegel, Bier und Brausebad

### Fürth im 19. Jahrhundert

Im Stadtbild Fürths ist auch heute noch die Industrie- und Arbeiterstadt des 19. Jahrhunderts gegenwärtig. So war Fürth zum Beispiel ein Zentrum der Spiegelherstellung, des Brauereiwesens und der Metallschlägerei. Neben den Arbeitsbedingungen werden Wohnverhältnisse wie die Kißkaltchen Arbeiterhäuser, aber auch Freizeit- und Kultureinrichtungen wie das öffentliche Wannen- und Brausebad oder die Herberge zur Heimat vorgestellt. Industriegeschichte wird wie an kaum einem anderen Ort greifbar.

Belegschaftsfoto, um 1900



# RUNDFUNKMUSEUM FÜRTH

Das Rundfunkmuseum Fürth bietet auf vier Etagen lebendige Rundfunkgeschichte. Durch Inszenierungen und viele originale, funktionsfähige Objekte werden Radio und Fernsehen von ihren Anfängen bis in die Gegenwart erfahrbar.

**Genießen Sie auch das Angebot unseres Museumscafés im Stil der 1950er Jahre.**



### Öffnungszeiten:

Di - Fr 12 - 17 Uhr

Sa, So, Feiertage 10 - 17 Uhr  
jeden 1. Do im Monat 12 - 22 Uhr  
Kurgartenstr. 37a, 90762 Fürth  
0911-75 68 110

[www.rundfunkmuseum.fuerth.de](http://www.rundfunkmuseum.fuerth.de)



## Schmeckt's? - Bassd scho! **NEU**

### Ein kulinarischer Rundgang durch Fürth

Warum waren Fressvereine so beliebt? Welche Nahrungsmittel wurden in den „Hucklketzn“ transportiert? Was waren „Gourmanden“ und warum kam ausgerechnet der Hering in Fürth gerne auf den Teller? Was landete in den letzten Jahrhunderten in den Fürther Kochtöpfen und wie ging man in der Kleeblattstadt mit Hungersnöten um? Diese und ähnliche Fragen beantwortet dieser kurzweilige Rundgang rund um die Ernährungsgeschichte in Fürth – zahlreiche Kostproben inklusive. Schmeckt's?

Fotografie Anfang 1990er Jahre



**Mittwoch 17 Uhr** 13.5.

**Freitag 17 Uhr** 8.5. | 5.6.

31.7. | 14.8. | 4.9. | 16.10.

**Haupteingang Rathaus,  
Königstraße 88**

*Rathaus U1; Stadtbus 173, 174,  
175, 177, 178, 179*

**Teilnahmekarten**

**14.- / 13.- Euro inkl.**

**zahlreicher Kostproben**

Plakat 1961



## Zwischen finster und siggsd mi nedd **NEU**

### Wenn es Nacht wird in der Kneipenmeile

Seit Jahrhunderten bildet die Gustavstraße den Kern der Kneipenszene Fürths. Die überdurchschnittlich zahlreichen Wirtshäuser waren sowohl Orte von Gaumenfreuden und Bierexzessen, wie auch Orte des gesellschaftlichen Lebens: Hier wurde Politik betrieben, Streitereien ausgetragen und Ehen angebahnt. Hier flimmerten die ersten Kinofilme über die Leinwand, starteten Schlagerkarrieren und wurde Fußballgeschichte geschrieben. Der Rundgang erzählt Geschichten und Legenden, die sich um die Wirtshäuser ranken und entführt auf sinnliche Weise in die Gaststättenkultur Fürths.

Postkarte um 1900



**Mittwoch 19 Uhr** 3.6

**Freitag 19 Uhr**

24.4 | 15.5 | 24.7. | 28.8.

25.9. | 16.10. | 13.11.

**Waagplatz**

*Rathaus U1; Stadtbus 173, 174,  
175, 177, 178, 179*

**Dauer: 1 Stunde**

**Teilnahmekarten**

**6.- / 5.- Euro zzgl. 3.- Euro  
Bier und Breze**

Fotografie 1950



Theaterrundgang  
Fürth, Seite 33

**Wo ist Fürth?**

**Überraschende Einsichten – ungeahnte Ausblicke**

## Sonntag 14 Uhr

22.2. | 26.4. | 5.7. | 9.8.  
29.11. | 3.1.2016

## Donnerstag 14 Uhr

14.5. | 4.6.

**Kiosk, Ecke**

**Jakobinenstraße /  
Hornschuchpromenade**

Jakobinenstraße: U1; Stadtbus  
173, 174, 175, 177, 178, 179



Historischer Festsaal des Parkhotels,  
Abriss 2013

## Denk mal, Stadt Fürth!

### Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth

Fürth weist die höchste Denkmaldichte baye-  
rischer Städte auf. Doch nicht nur der aktuellen  
Errichtung des Einkaufszentrums „Neue Mitte“  
ging der Abriss und die Zerstörung mehrerer  
Baudenkmäler voraus. Dieses Projekt fügt sich  
in eine lange Reihe von Baumaßnahmen ein,  
die heiß umstritten waren und für die allesamt  
bemerkenswerte Architektur von besonderem  
historischem Wert geopfert wurde. Dieser Rund-  
gang rückt existierende und verschwundene  
Baudenkmäler in den Blickpunkt und beleuchtet  
kritisch den Umgang mit Baudenkmälern in der  
„Denkmalstadt“ Fürth.

## Sonntag 14 Uhr

1.3. | 24.5. | 13.9. | 20.12.

**Kohlenmarkt,  
„Schiefer Turm“**

Rathaus: U1; Stadtbus 173, 174,  
175, 177, 178, 179



## Klassiker!

### Klassizismus in Fürth

In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts wan-  
delte sich Fürth zu einer modernen Industrie-  
stadt, die ihr städtisches Gepräge auch archi-  
tektonisch zeigen wollte. In einem der wenigen  
Orte Nordbayerns etablierte sich hier die klassi-  
zistische Architektur bayerischer Prägung.  
Lange Zeit übersehen, weist Fürth eine Reihe  
von Bauwerken auf, die in engem Zusammen-  
hang mit den „Star - Architekten“ Ludwigs I.,  
Friedrich von Gärtner und Leo von Klenze, stehen.

*Mit Ausblick vom Turm der Auferstehungskirche!*

Unsere Liebe Frau am Hallplatz,  
Kupferstich 1850

## Sonntag 14 Uhr

3.5. | 12.7. | 15.11.

**Wendehammer Leyher  
Straße bei Kreuzung  
Karolinen- / Ritterstraße**

Jakobinenstraße: U1;  
Stadtbus 173, 174

Grüne Halle



## Glasscherben, Garnison, Grüne Halle

### Die Fürther Südstadt im Wandel

Die Fürther Südstadt erfuhr um 1900 ein rasantes  
Wachstum. Neben gründerzeitlichen Wohnquar-  
tieren war das Viertel geprägt von Industrie und  
Kasernen. Nach dem Zweiten Weltkrieg belegte  
die US-Armee die weitläufigen Kasernenanla-  
gen; neue Wohnanlagen, Läden und Gaststät-  
ten machten die Südstadt zum „Little-America“.  
Nach dem Abzug der US-Truppen erlebte der  
Stadtteil einen starken Wandel und bietet heute  
mit Südstadtpark und Grüner Halle neue Lebens-  
qualität.

## Ein guter Ort

### Der alte Israelitische Friedhof in Fürth

Der alte Israelitische Friedhof in Fürth wurde bereits seit 1606 von der jüdischen Gemeinde Fürth benutzt und ist somit einer der ältesten jüdischen Friedhöfe in der Region. Der Rundgang wie auch die einzelnen Grabsteine auf dem „guten Ort“ berichten über jüdische Beerdigungs- und Trauerrituale, bedeutende Persönlichkeiten und die über 400 Jahre alte Geschichte der Gemeinde.



Alter jüdischer Friedhof,  
Stich von J.A.Boener, 1705

## „Grünen und Blühen“

### Der Fürther Stadtpark und seine Geschichte

Der Fürther Stadtpark ist heute ein wichtiger und beliebter Erholungsraum. Seine Lage und die gelungene Verbindung von Alt und Neu, von Natur und Kunst, machen ihn besonders reizvoll. Dieser weitläufige und wunderschöne Park, der nicht nur in der Metropolregion seinesgleichen sucht, ist seit seiner Anlage im 19. Jahrhundert stetig gewachsen. Wir gehen der Historie des Parks auf den Grund und entdecken Kunstwerke und ihre Geschichte, die eng mit der Fürther Stadtgeschichte verknüpft ist.

## Willkommen in „Bad Fürth“!



### Von der Uferstadt zur Uferpromenade

Die Flüsse Regnitz und Pegnitz haben die Entwicklung Fürths von Anfang an geprägt. Die Keimzelle, ein Königshof an einem Flussübergang, entwickelte sich zu einem Industrieort, dessen wirtschaftliches Rückgrat Mühlen und Hammerwerke waren. Heute sind die weiten renaturierten Flussauen Erholungsräume und „grüne Lungen“ inmitten der ansonsten dicht bebauten Stadt. Der Weg führt entlang der Flüsse zu historischen und neu entstandenen Quellen und Bädern. Steigen Sie auf zu einer Tour rund ums Wasser und dessen Nutzung!

## Sonntag 14 Uhr

22.3. | 26.4. | 21.6. | 6.9.

### Friedhofseingang, Schlehenstraße

Männer bitte Kopfbedeckung  
mitbringen.

Stadthalle: U1

## Sonntag 14 Uhr

23.8. | 25.10. | 17.1.2016

### Freitag 14 Uhr 1.5.

### Auferstehungskirche Eingang Stadtpark, Nürnberger Straße 15

Hauptbahnhof: U1

Stadtbus 173, 174, 177, 178, 179



Gartenschau Fürth, 1951

## Samstag 16 Uhr

4.7. | 29.8.

### Kurgartenstraße 37, Eingang Rundfunkmuseum

Stadtgrenze: U1

Kurgäste in Fürth, 1914



## Sonntag 14 Uhr

8.3. | 10.5. | 21.6. | 19.7.  
20.9. | 22.11. | 13.12.

### Brunnen am Maxplatz

Promenade: Zentraler  
Omnibusbahnhof, alle Linien



## Heilige, Huren und Hebammen

### Geschichte der Frauen in Bamberg

Lange Zeit wurde Geschichte ausschließlich von Männern für Männer geschrieben. Doch was war mit ihren Frauen? Wie lebte das weibliche Geschlecht in früheren Zeiten, mit welchen Widrigkeiten hatten Frauen gerade auch in Bamberg zu kämpfen? Der Rundgang lässt Geschichte anhand von Frauenrollen lebendig werden: Da ist von der Namensgeberin der Frauenstraße die Rede, von den harten Arbeitsbedingungen der Dienstmädchen, vom Leben Bamberger Prostituerter und dem „Bund Deutscher Mädels“ (BDM).

Liegende Frau mit Frucht, Ferdinando Botero

## Sonntag 14 Uhr

15.2. | 15.3. | 12.4.  
12.7. | 6.9. | 11.10. | 15.11.  
10.1.2016

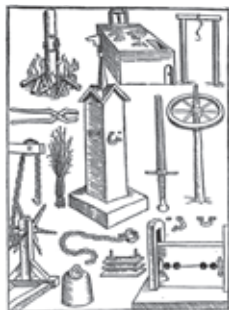
### Donnerstag 14 Uhr

14.5. | 4.6.

#### Domplatz,

#### Eingang Alte Hofhaltung

Domplatz: Stadtbus 910



## Diebe, Mörder, Ehebrecher

### Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang

Die Bamberger Halsgerichtsordnung war seit 1516 das Strafgesetzbuch für die Stadt und die ländliche Umgebung. Mit welchen Strafen wurden verschiedene Verbrechen geahndet. Warum galt eine Enthauptung als Gnadentod, und wie so war die Ehre einer Person verletzt, sobald sie vom Henker berührt wurde? Der Rundgang spannt den Bogen von der Rechtsprechung im Mittelalter bis in die Neuzeit, und zeigt auf, wie sich das Verständnis von Verbrechen und deren Ahndung gewandelt hat.

Bamberger Halsgerichtsordnung, 1507

## Sonntag 14 Uhr

1.3. | 21.6. | 5.7.  
27.9. | 1.11. | 17.1.2016

### Montag 14 Uhr

6.4. | 25.5.

#### Eingang Kloster

#### Michelsberg

Michelsberg: Stadtbus 910



## Hirsebrei und Klosterleben

### Alltag im mittelalterlichen Bamberg

Ein geschichtlicher Spaziergang durch die Altstadt Bambergs, der sich auch dem Alltag der einfachen Leute jenseits der großen Politik widmet. Was bestimmte eigentlich das Denken und das tägliche Leben der Bamberger? Welche Waren gab es auf dem Markt zu kaufen und woher kamen sie? Warum war das Klosterleben für viele Menschen so erstrebenswert? Und warum war Bamberg schon im Mittelalter ein beliebtes Reiseziel? Mit diesen und ähnlichen Fragen nähern wir uns einer nicht nur zeitlich entfernten Epoche, deren Spuren bis heute das Stadtbild Bambergs prägen.

Heiliger Otto, Michaelskirche

## Hörnla, Bier und Zwiebeltreter

### Kulinarisches in und aus Bamberg

„Es ergießt sich neben beiden Armen der Regnitz ein dritter Strom durch Bamberg, gewaltiger als die beiden anderen, das Bier!“ Der kulinarische Rundgang handelt nicht nur von der fast 1000 jährigen Tradition der Braukunst Bambergs, sondern bietet auch einen Einblick in die Esskultur der Stadt, die neben zweierlei „Hörnla“ noch manches zu bieten hat.

„Versucherla“ machen den Spaziergang auch zu einem Geschmackserlebnis.

Biergarten der Brauerei Greifenklau, um 1900



## Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri

### Bambergers einzigartige Gärtnerkultur im Wandel der Zeit

Seit dem Mittelalter werden auf den Flächen der Gärtnerstadt Spezialitäten wie „Bamberger Hörnla“ und Süßholz kultiviert. Warum gerade die Gärtner für das Weltkulturerbe so bedeutsam waren und sind, ist Inhalt dieses Rundgangs abseits ausgetretener Touristenpfade. Das Juwel der Gärtnerkunst bildet den Abschluss der Tour: Der einzigartige Schaugarten im Gärtner- und Häckermuseum.

*Im Rundgang enthalten sind Eintritt und Führung durch das Gärtner- und Häckermuseum*

Bamberger Gärtner mit Süßholzwurzeln

## Freitag 16 Uhr

6.3. - 30.10. nicht 21.8.

## Freitag 16.30 Uhr

1.5. | 15.5. | 22.5. | 5.6.

## Samstag 16 Uhr

7.3. bis 31.10. nicht 22.8.

## Samstag 16.30 Uhr

2.5. | 16.5. | 23.5. | 6.6.

## Schlachthaus, Am Kranen

Am Kranen:

Stadtbus 904, 906, 910, 915, 916, 926

### Teilnahmekarten

14.- / 13.- Euro inkl.

zahlreicher Kostproben

nur im Vorverkauf bei:

Tourist Information Bamberg,  
Geyerswörthstraße 5

Tel: 0951 - 2976200

## Samstag 14.30 Uhr

2.5. - 31.10.

### Grüner Markt, Humsera-Brunnen

Promenade: Zentraler  
Omnibusbahnhof, alle Linien

### Teilnahmekarten

11.- / 10.- Euro



### Sonntag 14 Uhr

19.4. | 24.5. | 14.6. | 19.7.  
16.8. | 13.9. | 18.10. | 22.11.  
6.12.

#### Mühlwörth, Anlegestelle Flussgängerfähre

Schillerplatz:

Stadtbus 910, 912, 918 und 928



„Kurhalle“ an der Schillerwiese, 1878

## Vom Wandel der Freizeitkultur **NEU**

### Ein historischer Spaziergang durch den Hain

Der Rundgang lässt die Geschichte des Hainparks von den Anfängen bis heute Revue passieren. 1803 wurde der ursprüngliche Auwald entlang der Regnitz in einen englischen Landschaftsgarten umgestaltet. Bis heute ist er ein Ort, an dem man stadtnah lustwandeln kann. Thematisiert werden nicht nur „der bürgerliche Ungehorsam des Regnitzbadens“ trotz Verbotes, sondern auch E.T.A. Hoffmann, die Nutzung des Hains als Erholungsort oder der kontroverse Bau der Hochstraße mitten durch das Haingebiet. Begleiten Sie uns in das Naturschutzgebiet unter den schattigen Eichen der Schillerwiese zum Holzergraben und Luisenhain.

### Sonntag 14 Uhr

17.5. | 14.6. | 28.6. | 12.7.  
26.7. | 9.8. | 23.8. | 6.9.  
20.9.

#### Orangerie neben Tietz-Museum im Schloss Seehof, Memmelsdorf bei Bamberg

Memmelsdorf,

Schloss Seehof: Stadtbus 907

## Von Landpomeranzen und jagenden Fürstbischöfen

### Der Park von Schloss Seehof

Die Gartenanlage von Schloss Seehof, einer Sommerfrische der Bamberger Bischöfe, ist eine der bedeutendsten ihrer Art in Europa. Der Rundgang durch den Park, zur Kaskade, der Orangerie und den verspielten Figuren von Ferdinand Tietz ist eine Reise ins Zeitalter des Barock und Rokoko. Wir erfahren von höfischen Feiern und Jagden, dem Kunstschaffen der Zeit, aber auch von den Restaurierungsmaßnahmen der letzten Jahre.



Kaskade von Schloss Seehof

### Sonntag 14 Uhr

1.2. | 22.3. | 17.5. | 5.7.  
9.8. | 13.9. | 18.10. | 8.11.  
6.12. | 24.1.2016

#### Maxplatz, Neues Rathaus

Promenade:

Zentraler Omnibusbahnhof,  
alle Linien

## Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“

### Bamberg im Nationalsozialismus

Wie erlebte Bamberg die Jahre von 1933 bis 1945? Der Rundgang vermittelt einen Einblick in das Alltagsleben der Stadt und seiner Bewohner, stellt aber auch Fragen zur Rolle des Bamberger Reiters im Nationalsozialismus und warum Bamberg zur „Stadt Deutscher Mädel“ wurde. Die Themen reichen von der Machtergreifung über die Entnazifizierung in der Nachkriegszeit bis zur Erinnerungskultur unserer Tage.



## Von Truden und dem Hexenbrenner

### Hexenverfolgung in Bamberg

Eines der dunkelsten Kapitel der Bamberger Geschichte sind die Hexenverfolgungen, denen im 17. Jahrhundert Hunderte von Bürgern zum Opfer fielen. Die Jagd auf Hexen beschränkte sich keineswegs, wie gängige Klischees glauben machen wollen, auf rothaarige Frauen oder ältere Mütterchen, sondern erfasste Männer und Frauen aus allen sozialen Schichten bis hinauf zu Bamberger Bürgermeistern. Wer einmal im „Trudenhaus“, dem Bamberger Hexengefängnis, landete, der war schon so gut wie verloren.

Der Hexenschuss, Holzschnitt

### Typisch Bamberg?

#### Einmal quer durchs Weltkulturerbe Bamberg

Bamberg – Stadt im Regnitztal, fränkisches Rom, der Nabel der Welt! Zwischen Bischof und Bürgern, Bergstadt und Inselstadt, Tradition und Veränderung entstand ein bemerkenswertes Ensemble aus Mittelalter und Barock. Bamberg hat viele Facetten und einige davon sind einzigartig in der oberfränkischen Weltkulturerbe-Stadt. Der Rundgang umreißt einzelne Epochen, taucht in das alltägliche Leben ein und stellt typische Bamberger Besonderheiten vor.

### Sonntag 14 Uhr

22.2. | 29.3. | 26.4.  
31.5. | 28.6. | 26.7. | 30.8.  
27.9. | 25.10. | 29.11.  
20.12. | 31.1.2016

### Freitag 19 Uhr

10.4. - 30.10.

### Domplatz, Eingang Alte Hofhaltung

Domplatz: Stadtbus 910



### Sonntag 14 Uhr

8.2. | 5.4. | 7.6. | 2.8. | 4.10.  
27.12.

### Domplatz, Eingang Neue Residenz

Michelsberg: Stadtbus 910



Stadtsilhouette mit Rathaus und Dom



Kinderrundgang  
Bamberg, Seite 37

**Gab's Gummibärchen im Mittelalter?**  
Eine Erlebnisführung durch Bamberg

**Sonntag 17 Uhr**

8.3. | 12.4. | 17.5. | 14.6.  
12.7. | 9.8. | 13.9. | 11.10.  
6.12.

**Martin-Luther-Platz,  
Eingang Stadtmuseum**

*Martin-Luther-Platz:  
Regionalbus 253  
Stadtbus 287, 289*

**Teilnahmekarten  
14,-/13,- Euro inkl.  
zahlreicher Kostproben**

## **Kessel, Krüge, Zechgelage**

**Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen**  
Bereits im 18. Jahrhundert besaß Erlangen eine ungewöhnlich hohe Dichte an Gaststätten. Ein Jahrhundert später war zudem die Produktion der städtischen Brauereien so angestiegen, dass das Erlanger Bier in ganz Deutschland und darüber hinaus berühmt wurde. Angefangen bei der Brau- und Schanktradition des mittelalterlichen Ackerbürgerstädtchens bis hin zur Verkostung von Bier und Breze berichtet dieser Rundgang von Gemeinde- und Großbrauereien, von Handwerker- und Studentenkneipen, von Kaffee-, Wein- und Bierstuben.

Postkarte der Erlanger Brauereien, um 1900



## Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß

### Erlangen in der Zeit des Barock

Das Bild der historischen Neustadt Erlangen spiegelt fürstlichen Willen wieder. Markgraf Christian-Ernst schuf hier 1686 eine barocke Planstadt für französische Glaubensflüchtlinge. Am Hugenottenplatz zeugt die Reformierte Kirche von der Toleranz gegenüber „Andersgläubigen“, die Manufakturhäuser vom Gewerbefleiß französischer Handwerker, der wirtschaftlichen Aufschwung bringen sollte. Die Tour zeichnet Glauben, Leben und Arbeitsweisen der Fremden und Einheimischen im 17. und 18. Jahrhundert nach und folgt in der Erlanger Schlossanlage den Spuren der höfischen Gesellschaft und ihrem Selbstverständnis.

Idealplan des Erlanger Schlosses,  
Anfang 18. Jahrhundert

## Zwischen Hörsaal und Fechtboden

### Eine Universität prägt ihre Stadt

Vieles änderte sich, als im Jahr 1743 die Landesuniversität nach Erlangen verlegt wurde: Zwischen Ackerbürgern und Bierbauern, Strumpfwirkern und Handschuhmachern mischten sich zunehmend Studenten ins Straßenbild. Nicht nur gelehrt und gelernt wurde hier: Studenten „importierten“ ihre eigenen Rituale. Mancher Konflikt mit Erlanger Handwerksburschen wurde so handfest ausgetragen, dass Nürnberger Militäreinheiten zu Hilfe kam. Bildungsbürger schufen sich separate „Freizeit-Orte“, die wir noch heute entdecken können. Bald umrahmten Lehrgebäude die barocke Residenzanlage. Von Leben und Wandel mit der Erlanger Uni erzählt diese Innenstadt-Tour.

## Von der Bergkirchweih zum Platenhäuschen

### Der Erlanger Burgberg und seine Geschichte

Als Erlanger „Hausberg“ spielt der Burgberg bereits seit Jahrhunderten eine bedeutende Rolle im Leben der Erlanger Bürger: Ob als Steinbruch oder Dichteridylle, Bierlagerstätte oder Villenviertel, Treffpunkt aufsässiger Studenten oder Ort rauschender Feste - sein besonderes Flair hat er sich bis heute bewahrt. Rund um den romanischen Burgberg führt uns ein Spaziergang auf den Spuren dieser facettenreichen Geschichte.

### Bergkirchweih & Platenhäuschen Euro 6.80

Rund um den Erlanger Burgberg  
ISBN 978-3-930699-39-1 [Historische Spaziergänge 2]

### Sonntag 14 Uhr

15.3. | 17.5. | 28.6. | 26.7.  
30.8. | 20.9. | 15.11. | 13.12.  
17.1.2016

### Hugenottenplatz, Eingang Hugenottenkirche

Bahnhof Erlangen, Hugenottenplatz: Stadtbus 30, 283, 284, 285, 288, 289, 293, 294, 295, 296; Regionalbus 253

zzgl. 1,- Euro

### Eintritt Hugenottenkirche



### Sonntag 14 Uhr

19.4. | 24.5. | 25.10.

### Sonntag 17 Uhr 21.6.

### Neustädter Kirchenplatz, Neustädter Kirche, Eingang Turmfront

Bahnhof Erlangen, Hugenottenplatz: Stadtbus 30, 283, 284, 285, 288, 289, 293, 294, 295, 296; Regionalbus 253



Studentenverbindung Uttenruthia

### Sonntag 14 Uhr

22.3. | 3.5. | 7.6. | 12.7.  
6.9.

### An den Kellern, Eingang Steinbach-Keller

Essenbacher Straße: Stadtbus 288, 289



**Samstag 14 Uhr**

14.2. | 14.3. | 11.4. | 9.5.  
13.6. | 11.7. | 8.8. | 12.9.  
10.10. | 14.11. | 12.12.  
9.1.2016

**Foyer Siemens  
MedMuseum /  
Gebbertstraße 1**

Gebbertstraße:  
Stadtbus 288, 289, 295

## Von Röntengeräten, Hörbrillen **NEU** und Skeletthänden

### Das Siemens MedMuseum

Warum wurde eine Paprika zum Patienten? Was hat der erste voll implantierbare Herzschrittmacher mit einem Eishockeyspieler zu tun? Wie funktioniert ein Computertomograph? Hinter jedem der über 200 Exponate des Siemens MedMuseum steckt ein Stück spannende Medizintechnikgeschichte. Bei einem Rundgang durch das Museum lernen Sie die Menschen, Geschichten und Innovationen kennen, die seit über 160 Jahren die Entwicklung der Medizintechnik im Hause Siemens prägen.

Büste Werner von Siemens



Eingang Siemens MedMuseum



**SIEMENS**

**Gehirn in  
Scheiben?**

Siemens MedMuseum –  
Menschen. Geschichten.  
Innovationen.

Entdecken Sie interessante Geschichten in der Historie der Medizintechnik – beispielsweise wie der erste Siemens-Computertomograph entwickelt wurde.

**Siemens Unternehmensmuseum  
für Medizinische Technik**

Gebbertstraße 1, 91052 Erlangen,  
Deutschland

Siemens  
**Med**  
Museum

**Dienstag–Samstag:**  
10.00–17.00 Uhr



Montags und an Sonn-/  
Feiertagen geschlossen.

Der Eintritt ins Museum  
ist kostenfrei.

[www.siemens.de/medmuseum](http://www.siemens.de/medmuseum)

## Vom Mühlenstandort zum Medical Valley

### Erlangens Weg zur Industriestadt

Die Bedeutung der Medizintechnik für Erlangen beginnt bereits während der Industrialisierung im 19. Jahrhundert. Doch lange vorher wurde die Wasserkraft von Regnitz und Schwabach mit Hilfe von Mühlen zur vorindustriellen Produktion genutzt. Die Hugenotten brachten neue Produkte und Techniken nach Erlangen. Innovative Unternehmen, die oft Marktführer wurden, prägen die Stadt seit etwa 1850. Der Rundgang zeigt die Entwicklung Erlangens zur modernen Industrie- und Medizinstadt am Beispiel von Unternehmern, Infrastruktur und Arbeiterkultur.

Henninger-Reifbräu, um 1900

### Sonntag 14 Uhr

1.3. | 31.5. | 5.7. | 2.8. 22.11.

### Schlossplatz, Markgrafendenkmal

*Bahnhof Erlangen, Hugenottenplatz: Stadtbus 30, 283, 284, 285, 288, 289, 293, 294, 295, 296; Regionalbus 253*



## Zwischen Scharfem Eck und Saugraben Die Erlanger Altstadt

Einige Jahrhunderte älter als die Hugenottenstadt ist der nördliche Stadtkern Erlangens, die Altstadt. Das große Feuer im Jahre 1706 veränderte das Gesicht des einst mittelalterlichen Ortes. Beim Wiederaufbau wurden barocke Idealvorstellungen von Regularität und Symmetrie verwirklicht. Warum die beiden Schwesterstädte trotzdem lange Zeit verschiedene Welten blieben, ergründet dieser Rundgang, indem er den alten Rechten und Traditionen der Altstadt nachspürt.

Altstädter Kirche, Stahlstich 1843

### Sonntag 14 Uhr

29.3. | 19.7. | 16.8. | 27.9. 1.11.

### Martin-Luther-Platz, vor Altstädter Kirche

*Martin-Luther-Platz: Regionalbus 253, Stadtbus 287, 289*



## Zwischen Bücherverbrennung und Reichspogromnacht Erlangen im Nationalsozialismus

Wie lebte es sich in Erlangen in den Jahren 1933 bis 1945? Der Alltag wurde politisiert durch die Einbindung des Einzelnen in die „Volksgemeinschaft“. Antisemitismus und Bücherverbrennung warfen ihre Schatten auf eine Stadt, die mit Kriegsausbruch an der „Heimatfront“ lag. Eine besondere Rolle spielte die Universität: Rassenforschung und Zwangssterilisierungen sind nur zwei Beispiele hierfür. Der Bogen unseres Rundgangs spannt sich von den letzten Wahlen in der Weimarer Republik bis zu Kriegsende und Entnazifizierung.

Zerstörung des Herz-Denkmals, 1933

### Sonntag 14 Uhr

22.2. | 10.5. | 4.10. | 8.11.

### Schlossplatz, Markgrafendenkmal

*Bahnhof Erlangen, Hugenottenplatz: Stadtbus 30, 283, 284, 285, 288, 289, 293, 294, 295, 296; Regionalbus 253*



Kinderrundgang  
Erlangen, Seite 37

**Wie der dicke Markgraf zu seinen Handschuhen kam**  
Eine Zeitreise in das barocke Erlangen

## Februar 2015

So 1.2.	14:00	Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“ - Bamberg im Nationalsozialismus	46
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Herrensitze, Werkssiedlungen und Architekturperlen - Hummelstein und Lichtenhof	27
Sa 7.2.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 8.2.	14:00	Typisch Bamberg? - Einmal quer durchs Weltkulturerbe Bamberg	47
	14:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
	14:00	Von der Rosenau zur Kleinweidenmühle - Zwischen Gostenhof und St. Johannes	23
	14:00	Spiegel, Bier und Brausebad - Fürth im 19. Jahrhundert	40
Sa 14.2.	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 15.2.	14:00	Diebe, Mörder, Ehebrecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang in Bamberg	44
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannes	21
	14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39
	15:00	Stein - Die Bleistiftstadt	35
Sa 21.2.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 22.2.	14:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36
	14:00	Erlangen im Nationalsozialismus	51
	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	14:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6
	14:00	Villen, Parks und Bürgerhäuser - Die Nürnberger Nordstadt	21
	14:00	Denk mal, Stadt Fürth! - Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth	42
Sa 28.2.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11

## März 2015

So 1.3.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Vom Mühlenstandort zum Medical Valley - Erlangens Weg zur Industriestadt	50
	14:00	Hirsebrei und Klosterleben - Alltag im mittelalterlichen Bamberg	44
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Zwischen Schmaußgarten, Stadtpark und Schillerplatz	21
	14:00	Die untergegangene Vorstadt - Eine Entdeckertour durch Wöhrd	27
	14:00	Die „deutsche aller Städte?“ - Nürnberg im Nationalsozialismus	19
	14:00	Klassiker! - Klassizismus in Fürth	42
	14:00	Herrensitze, Werkssiedlungen und Architekturperlen - Hummelstein und Lichtenhof	27
	14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
Fr 6.3.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
Sa 7.3.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 8.3.	14:00	Heilige, Huren und Hebammen - Geschichte der Frauen in Bamberg	44
	14:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13

### Regelmäßige Führungen:

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände: Samstag / Sonntag, 14 Uhr (nicht am 6./7.6. und 27./28.6.) S. 19

So 8.3.	14:00	Ordensritter, Zirkelschmiede, Prostituierte - Im Jakober Viertel	13
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
	14:00	Links und rechts der Fürther Straße - Ein Rundgang durch Gostenhof-West	23
	14:00	Mikwe, Mazzen, Judenschul - Geschichte der Juden in Fürth	39
	17:00	Kessel, Krüge, Zechgelage - Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen	48
Fr 13.3.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
Sa 14.3.	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 15.3.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß - Erlangen in der Zeit des Barock	49
	14:00	Diebe, Mörder, Ehebrecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang in Bamberg	44
	14:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
	14:00	Geschichte der Juden in Nürnberg	39
	14:00	Wo ist Fürth? Überraschende Einsichten - ungeahnte Ausblicke [mit THEATER]	33
	14:00	Links und rechts der Fürther Straße - Ein Rundgang durch Gostenhof-West	23
	15:00	Stein - Die Bleistiftstadt	35
Fr 20.3.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
Sa 21.3.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 22.3.	11:00	Das Herz der Stadt - Rund um den Hauptmarkt in einer Stunde	11
	14:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36
	14:00	Von der Bergkirchweih zum Platenhäuschen - Der Erlanger Burgberg	49
	14:00	Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“ - Bamberg im Nationalsozialismus	46
	14:00	Albrecht Dürer - Auf den Spuren des berühmtesten Nürnbergers	17
	14:00	Villen, Parks und Bürgerhäuser - Die Nürnberger Nordstadt	21
	14:00	Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein - Die Gartenstadt Loher Moos	25
	14:00	Ein guter Ort - Der alte Israelitische Friedhof in Fürth	43
Fr 27.3.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
Sa 28.3.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 29.3.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	11:00	Eisgrube, Fernwärme und Sonnenenergie - Klimawandel und Klimaschutz	17
	14:00	Zwischen Scharfem Eck und Saugraben - Die Erlanger Altstadt	51
	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6
	14:00	Eisgrube, Fernwärme und Sonnenenergie - Klimawandel und Klimaschutz	17
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannis	21
	14:00	Der neue Israelitische Friedhof in Nürnberg	29
	14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39

#### Regelmäßige Führungen:

Nürnberg's vergessene Kellergeister [mit THEATER]: Samstag, 19.30 / 21 Uhr (nicht am 2.5. und 1.8.) S. 31

## April 2015

Fr 3.4.	14:00	Rund um den Kirchenberg - Ein Streifzug durch Mögeldorf	27
	14:00	Von Handwerkern, Bürgern und Soldaten - Rochusfriedhof und Militärfriedhof	29
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 4.4.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 5.4.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Typisch Bamberg? - Einmal quer durchs Weltkulturerbe Bamberg	47
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9
	14:00	Von der Rosenau zur Kleinweidenmühle - Zwischen Gostenhof und St. Johannis	23
	14:00	Die untergegangene Vorstadt - Eine Entdeckertour durch Wöhrd	27
	14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
	14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
Mo 6.4.	14:00	Was Grabsteine erzählen - Kinder entdecken den Johannisfriedhof	37
	14:00	Hirsebrei und Klosterleben - Alltag im mittelalterlichen Bamberg	44
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
	14:00	Zwischen Schmaußgarten, Stadtpark und Schillerplatz	21
	14:00	Wo ist Fürth? Überraschende Einsichten - ungeahnte Ausblicke [mit THEATER]	33
	14:00	Wo ist Fürth? Überraschende Einsichten - ungeahnte Ausblicke [mit THEATER]	33
Fr 10.4.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
Sa 11.4.	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	41
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 12.4.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	11:00	Wie der dicke Markgraf zu seinen Handschuhen kam - Erlangen für Kinder	37
	14:00	Diebe, Mörder, Ehebrecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang in Bamberg	44
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9
	14:00	Links und rechts der Fürther Straße - Ein Rundgang durch Gostenhof-West	23
	14:00	Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein - Die Gartenstadt Loher Moos	25
	14:00	Mikwe, Mazzen, Judenschul - Geschichte der Juden in Fürth	39
	17:00	Kessel, Krüge, Zechgelage - Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen	48
Fr 17.4.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	41
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33

### Regelmäßige Führungen:

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände: Samstag / Sonntag, 14 Uhr (nicht am 6./7.6. und 27./28.6.) S. 19



Sa 18.4.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 19.4.	11:00	Schätzen und Wundern auf der Spur - Ein Ausflug ins Mittelalter für Kinder	36
	11:00	Das Herz der Stadt - Rund um den Hauptmarkt in einer Stunde	11
	14:00	Zwischen Hörsaal und Fechtboden - Eine Universität prägt ihre Stadt	49
	14:00	Vom Wandel der Freizeitkultur - Ein historischer Spaziergang durch den Hain	47
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannis	21
	14:00	Herrensitze, Werksiedlungen und Architekturperlen - Hummelstein und Lichtenhof	27
	14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39
Fr 24.4.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	19:00	Zwischen finster und siggsd mi nedd - Wenn es Nacht wird in der Kneipenmeile	41
Sa 25.4.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 26.4.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36
	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6
	14:00	Villen, Parks und Bürgerhäuser - Die Nürnberger Nordstadt	21
	14:00	Vom Industriestadtteil zum Gewerbe- und Kunstquartier - Muggenhof im Wandel	23
	14:00	Denk mal, Stadt Fürth! - Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth	42
	14:00	Ein guter Ort - Der alte Israelitische Friedhof in Fürth	43
18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	

## Mai 2015

Fr 1.5.	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannis	21
	14:00	Grünen und Blühen - Der Fürther Stadtpark und seine Geschichte	43
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	16:30	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 2.5.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	16:30	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
So 3.5.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Von der Bergkirchweih zum Platenhäuschen - Der Erlanger Burgberg	49
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13

### Regelmäßige Führungen:

Nürnberg vergessene Kellergeister [mit THEATER]: Samstag, 19.30 / 21 Uhr (nicht am 2.5. und 1.8.) S. 31

So 3.5.	14:00	Geschichte der Juden in Nürnberg	15
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
	14:00	Zwischen Schmaußengarten, Stadtpark und Schillerplatz	21
	14:00	Städtisches Volksbad Nürnberg - Traditionsreiches Jugendstilbad im Verfall	25
	14:00	Glasscherben, Garnison, Grüne Halle - Die Fürther Südstadt im Wandel	42
	14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Fr 8.5.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Schmeckt's? - Bassd scho! - Ein kulinarischer Rundgang durch Fürth	41
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Sa 9.5.	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50
	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 10.5.	11:00	Schätzen und Wundern auf der Spur - Ein Ausflug ins Mittelalter für Kinder	36
	11:00	Das Herz der Stadt - Rund um den Hauptmarkt in einer Stunde	11
	14:00	Erlangen im Nationalsozialismus	51
	14:00	Heilige, Huren und Hebammen - Geschichte der Frauen in Bamberg	44
	14:00	Albrecht Dürer - Auf den Spuren des berühmtesten Nürnbergers	17
	14:00	Herrensitze, Werkssiedlungen und Architekturperlen - Hummelstein und Lichtenhof	27
	14:00	Links und rechts der Fürther Straße - Ein Rundgang durch Gostenhof-West	23
	14:00	Mikwe, Mazzen, Judenschul - Geschichte der Juden in Fürth	39
	17:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
	Mi 13.5.	17:00	Schmeckt's? - Bassd scho! - Ein kulinarischer Rundgang durch Fürth
14:00		Was Grabsteine erzählen - Kinder entdecken den Johannisfriedhof	37
Do 14.5.	14:00	Diebe, Mörder, Ehebrecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang in Bamberg	44
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Die untergegangene Vorstadt - Eine Entdeckertour durch Wöhrd	27
	14:00	Von Handwerkern, Bürgern und Soldaten - Rochusfriedhof und Militärfriedhof	29
	14:00	Denk mal, Stadt Fürth! - Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth	42
	14:00	Denk mal, Stadt Fürth! - Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth	42
Fr 15.5.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	16:30	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	19:00	Zwischen finster und siggsd mi nedd - Wenn es Nacht wird in der Kneipenmeile	41
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 16.5.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	16:30	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45

#### Regelmäßige Führungen:

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände: Samstag / Sonntag, 14 Uhr (nicht am 6./7.6. und 27./28.6.) S. 19

Sa 16.5.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 17.5.	11:00	Wie der dicke Markgraf zu seinen Handschuhen kam - Erlangen für Kinder	37
	14:00	Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß - Erlangen in der Zeit des Barock	49
	14:00	Von Landpomeranzen und Fürstbischöfen - Der Park von Schloss Seehof	46
	14:00	Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“ - Bamberg im Nationalsozialismus	46
	14:00	Ordensritter, Zirkelschmiede, Prostituierte - Im Jakober Viertel	13
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannis	21
	14:00	Kalchreuth - Ein Streifzug durch die Jahrhunderte	35
	14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39
	15:00	Stein - Die Bleistiftstadt	35
	17:00	Kessel, Krüge, Zechgelage - Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen	48
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Fr 22.5.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	16:30	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Sa 23.5.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	16:30	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 24.5.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36
	14:00	Zwischen Hörsaal und Fechtboden - Eine Universität prägt ihre Stadt	49
	14:00	Vom Wandel der Freizeitkultur - Ein historischer Spaziergang durch den Hain	47
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9
	14:00	Von der Rosenau zur Kleinweidenmühle - Zwischen Gostenhof und St. Johannis	23
	14:00	Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein - Die Gartenstadt Loher Moos	25
	14:00	Klassiker! - Klassizismus in Fürth	42
	14:00	Rund um den Kirchenberg - Ein Streifzug durch Mögeldorf	27
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Mo 25.5.	14:00	Was Grabsteine erzählen - Kinder entdecken den Johannisfriedhof	37
	14:00	Hirsebrei und Klosterleben - Alltag im mittelalterlichen Bamberg	44
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Villen, Parks und Bürgerhäuser - Die Nürnberger Nordstadt	21
	14:00	Wo ist Fürth? Überraschende Einsichten - ungeahnte Ausblicke [mit THEATER]	33
	17:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
Fr 29.5.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 30.5.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45

#### Regelmäßige Führungen:

Nürnberg's vergessene Kellergeister [mit THEATER]: Samstag, 19.30 / 21 Uhr (nicht am 2.5. und 1.8.) S. 31

Sa 30.5.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 31.5.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Vom Mühlenstandort zum Medical Valley - Erlangens Weg zur Industriestadt	50
	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6
	14:00	Stadt des Friedens und der Menschenrechte - Die Nürnberger Gedenkmeile	19
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
	14:00	Städtisches Volksbad Nürnberg - Traditionsreiches Jugendstilbad im Verfall	25
	14:00	Spiegel, Bier und Brausebad - Fürth im 19. Jahrhundert	40
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31

## Juni 2015

Mi 3.6.	19:00	Zwischen finster und siggsd mi nedd - Wenn es Nacht wird in der Kneipenmeile	41
Do 4.6.	14:00	Diebe, Mörder, Ehebrecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang in Bamberg	44
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Denk mal, Stadt Fürth! - Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth	42
Fr 5.6.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	16:30	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Schmeckt's? - Bassd scho! - Ein kulinarischer Rundgang durch Fürth	41
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Sa 6.6.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	16:30	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 7.6.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Von der Bergkirchweih zum Platenhäuschen - Der Erlanger Burgberg	49
	14:00	Typisch Bamberg? - Einmal quer durchs Weltkulturerbe Bamberg	47
	14:00	Albrecht Dürer - Auf den Spuren des berühmtesten Nürnbergers	17
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9
	14:00	Zwischen Schmaußgarten, Stadtpark und Schillerplatz	21
	14:00	Die untergegangene Vorstadt - Eine Entdeckertour durch Wöhrd	27
	14:00	Die „deutsche aller Städte?“ - Nürnberg im Nationalsozialismus	19
	14:00	Mikwe, Mazzen, Judenschul - Geschichte der Juden in Fürth	39
	14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Fr 12.6.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47

### Regelmäßige Führungen:

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände: Samstag / Sonntag, 14 Uhr (nicht am 6./7.6. und 27./28.6.) S. 19

Fr 12.6.	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	
Sa 13.6.	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50	
	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45	
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45	
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11	
So 14.6.	11:00	Schätzen und Wundern auf der Spur - Ein Ausflug ins Mittelalter für Kinder	36	
	11:00	Das Herz der Stadt - Rund um den Hauptmarkt in einer Stunde	11	
	14:00	Von Landpomeranzen und Fürstbischöfen - Der Park von Schloss Seehof	46	
	14:00	Vom Wandel der Freizeitkultur - Ein historischer Spaziergang durch den Hain	47	
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13	
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannis	21	
	14:00	Links und rechts der Fürther Straße - Ein Rundgang durch Gostenhof-West	23	
	14:00	Der neue Israelitische Friedhof in Nürnberg	29	
	14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39	
	17:00	Kessel, Krüge, Zechgelage - Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen	48	
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31	
	Fr 19.6.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
		19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
		20:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
	Sa 20.6.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
16:00		Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45	
17:00		Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	
So 21.6.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36	
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6	
	14:00	Hirsebrei und Klosterleben - Alltag im mittelalterlichen Bamberg	44	
	14:00	Heilige, Huren und Hebammen - Geschichte der Frauen in Bamberg	44	
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9	
	14:00	Wie der dicke Markgraf zu seinen Handschuhen kam - Erlangen für Kinder	37	
	14:00	Von der Rosenau zur Kleinweidenmühle - Zwischen Gostenhof und St. Johannis	23	
	14:00	Rund um den Kirchenberg - Ein Streifzug durch Mögeldorf	27	
	14:00	Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein - Die Gartenstadt Loher Moos	25	
	14:00	Ein guter Ort - Der alte Israelitische Friedhof in Fürth	43	
	17:00	Zwischen Hörsaal und Fechtboden - Eine Universität prägt ihre Stadt	49	
	17:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13	
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	
	Fr 26.6.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
		19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
20:00		Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	
Sa 27.6.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45	
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45	
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	

#### Regelmäßige Führungen:

Nürnbergs vergessene Kellergeister [mit THEATER]: Samstag, 19.30 / 21 Uhr (nicht am 2.5. und 1.8.) S. 31

Sa 27.6.	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 28.6.	14:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36
	14:00	Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß - Erlangen in der Zeit des Barock	49
	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	14:00	Von Landpomeranzen und Fürstbischöfen - Der Park von Schloss Seehof	46
	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6
	14:00	Ordensritter, Zirkelschmiede, Prostituierte - Im Jakober Viertel	13
	14:00	Der Johannfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
	14:00	Villen, Parks und Bürgerhäuser - Die Nürnberger Nordstadt	21
	14:00	Kalchreuth - Ein Streifzug durch die Jahrhunderte	35
	14:00	Wo ist Fürth? Überraschende Einsichten - ungeahnte Ausblicke [mit THEATER]	33
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31

## Juli 2015

Fr 3.7.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Sa 4.7.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	16:00	Willkommen in „Bad Fürth!“ - Von der Uferstadt zur Uferpromenade 	43
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 5.7.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Vom Mühlenstandort zum Medical Valley - Erlangens Weg zur Industriestadt	51
	14:00	Hirsebrei und Klosterleben - Alltag im mittelalterlichen Bamberg	44
	14:00	Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“ - Bamberg im Nationalsozialismus	46
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Ordensritter, Zirkelschmiede, Prostituierte - Im Jakober Viertel	13
	14:00	Links und rechts der Fürther Straße - Ein Rundgang durch Gostenhof-West	23
	14:00	Die „deutsche aller Städte?“ - Nürnberg im Nationalsozialismus	19
	14:00	Denk mal, Stadt Fürth! - Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth	42
	14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Fr 10.7.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 11.7.	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50
	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 12.7.	11:00	Schätzen und Wundern auf der Spur - Ein Ausflug ins Mittelalter für Kinder	36

### Regelmäßige Führungen:

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände: Samstag / Sonntag, 14 Uhr (nicht am 6./7.6. und 27./28.6.) S. 19

So 12.7.	11:00	Das Herz der Stadt - Rund um den Hauptmarkt in einer Stunde	11	
	14:00	Was Grabsteine erzählen - Kinder entdecken den Johannisfriedhof	37	
	14:00	Von der Bergkirchweih zum Platenhäuschen - Der Erlanger Burgberg	49	
	14:00	Diebe, Mörder, Ehebrecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang in Bamberg	44	
	14:00	Von Landpomeranzen und Fürstbischöfen - Der Park von Schloss Seehof	46	
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9	
	14:00	Von der Rosenau zur Kleinweidenmühle - Zwischen Gostenhof und St. Johannes	23	
	14:00	Herrensitze, Werkssiedlungen und Architekturperlen - Hummelstein und Lichtenhof	27	
	14:00	Glasscherben, Garnison, Grüne Halle - Die Fürther Südstadt im Wandel	42	
	17:00	Kessel, Krüge, Zechgelage - Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen	48	
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31	
	Fr 17.7.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
		19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
20:00		Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31	
Sa 18.7.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45	
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45	
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	
So 19.7.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36	
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6	
	14:00	Zwischen Scharfem Eck und Saugraben - Die Erlanger Altstadt	51	
	14:00	Heilige, Huren und Hebammen - Geschichte der Frauen in Bamberg	44	
	14:00	Vom Wandel der Freizeitkultur - Ein historischer Spaziergang durch den Hain	47	
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9	
	14:00	Wie der dicke Markgraf zu seinen Handschuhen kam - Erlangen für Kinder	37	
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannes	21	
	14:00	Wo ist Fürth? Überraschende Einsichten - ungeahnte Ausblicke [mit THEATER]	33	
	15:00	Stein - Die Bleistiftstadt	35	
	17:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13	
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	
	Fr 24.7.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
19:00		Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47	
19:00		Zwischen finster und siggsd mi nedd - Wenn es Nacht wird in der Kneipenmeile	41	
20:00		Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	
Sa 25.7.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45	
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45	
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11	
So 26.7.	14:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36	
	14:00	Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß - Erlangen in der Zeit des Barock	49	
	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47	
	14:00	Von Landpomeranzen und Fürstbischöfen - Der Park von Schloss Seehof	46	
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13	

#### Regelmäßige Führungen:

Nürnbergers vergessene Kellergeister [mit THEATER]: Samstag, 19.30 / 21 Uhr (nicht am 2.5. und 1.8.) S. 31

So 26.7.	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
	14:00	Von Handwerkern, Bürgern und Soldaten - Rochusfriedhof und Militärfriedhof	29
	14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Fr 31.7.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Schmeckt's? - Bassd scho! - Ein kulinarischer Rundgang durch Fürth	41
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47

## August 2015

Sa 1.8.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
So 2.8.	14:00	Vom Mühlenstandort zum Medical Valley - Erlangens Weg zur Industriestadt	51
	14:00	Typisch Bamberg? - Einmal quer durchs Weltkulturerbe Bamberg	47
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Die untergegangene Vorstadt - Eine Entdeckertour durch Wöhrd	27
	14:00	Mikwe, Mazzen, Judenschul - Geschichte der Juden in Fürth	39
Do 6.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
Fr 7.8.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 8.8.	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50
	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 9.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Von Landpomeranzen und Fürstbischöfen - Der Park von Schloss Seehof	46
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“ - Bamberg im Nationalsozialismus	46
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
	14:00	Städtisches Volksbad Nürnberg - Traditionsreiches Jugendstilbad im Verfall	25
	14:00	Denk mal, Stadt Fürth! - Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth	42
	17:00	Kessel, Krüge, Zechgelage - Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen	48
18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31	
Mo 10.8.	14:00	Was Grabsteine erzählen - Kinder entdecken den Johannisfriedhof	37
Di 11.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
Mi 12.8.	14:00	Schätzen und Wundern auf der Spur - Ein Ausflug ins Mittelalter für Kinder	36
Do 13.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
Fr 14.8.	11:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36

### Regelmäßige Führungen:

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände: Samstag / Sonntag, 14 Uhr (nicht am 6./7.6. und 27./28.6.) S. 19



Fr 14.8.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45	
	17:00	Schmeckt's? - Bassd scho! - Ein kulinarischer Rundgang durch Fürth	41	
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47	
	20:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31	
Sa 15.8.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45	
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45	
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	
So 16.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36	
	11:00	Wie der dicke Markgraf zu seinen Handschuhen kam - Erlangen für Kinder	37	
	14:00	Zwischen Scharfem Eck und Saugraben - Die Erlanger Altstadt	51	
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37	
	14:00	Vom Wandel der Freizeitkultur - Ein historischer Spaziergang durch den Hain	47	
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9	
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannis	21	
	14:00	Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein - Die Gartenstadt Loher Moos	25	
	14:00	Spiegel, Bier und Brausebad - Fürth im 19. Jahrhundert	40	
	17:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13	
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	
	Di 18.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	Mi 19.8.	14:00	Schätzen und Wundern auf der Spur - Ein Ausflug ins Mittelalter für Kinder	36
Do 20.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36	
Fr 21.8.	11:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36	
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47	
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	
Sa 22.8.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45	
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11	
So 23.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36	
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6	
	14:00	Von Landpomeranzen und Fürstbischöfen - Der Park von Schloss Seehof	46	
	14:00	Albrecht Dürer - Auf den Spuren des berühmtesten Nürnbergers	17	
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9	
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29	
	14:00	Herrensitze, Werksiedlungen und Architekturperlen - Hummelstein und Lichtenhof	27	
	14:00	Die „deutsche aller Städte?“ - Nürnberg im Nationalsozialismus	19	
	14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39	
	14:00	Grünen und Blühen - Der Fürther Stadtpark und seine Geschichte	43	
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31	
Mo 24.8.	14:00	Was Grabsteine erzählen - Kinder entdecken den Johannisfriedhof	37	
Di 25.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36	
Mi 26.8.	14:00	Schätzen und Wundern auf der Spur - Ein Ausflug ins Mittelalter für Kinder	36	
Do 27.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36	

#### Regelmäßige Führungen:

Nürnbergs vergessene Kellergeister [mit THEATER]: Samstag, 19.30 / 21 Uhr (nicht am 2.5. und 1.8.) S. 31

Fr 28.8.	11:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	19:00	Zwischen finster und siggsd mi nedd - Wenn es Nacht wird in der Kneipenmeile	41
	20:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Sa 29.8.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	16:00	Willkommen in „Bad Fürth! - Von der Uferstadt zur Uferpromenade 	43
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 30.8.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	14:00	Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß - Erlangen in der Zeit des Barock	49
	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6
	14:00	Stadt des Friedens und der Menschenrechte - Die Nürnberger Gedenkmeile	19
	14:00	Von der Rosenau zur Kleinweidenmühle - Zwischen Gostenhof und St. Johannis	23
	14:00	Nürnberg in der Barockzeit - Im Spiegel des Kupferstechers Delsenbach	15
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33

## September 2015

Di 1.9.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
Mi 2.9.	14:00	Schätzen und Wundern auf der Spur - Ein Ausflug ins Mittelalter für Kinder	36
Do 3.9.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
Fr 4.9.	11:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Schmeckt's? - Bassd scho! - Ein kulinarischer Rundgang durch Fürth	41
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 5.9.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 6.9.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Von der Bergkirchweih zum Platenhäuschen - Der Erlanger Burgberg	49
	14:00	Diebe, Mörder, Ehebrecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang in Bamberg	44
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9
	14:00	Von Landpomeranzen und Fürstbischöfen - Der Park von Schloss Seehof	46
	14:00	Zwischen Schmaußengarten, Stadtpark und Schillerplatz	21
	14:00	Links und rechts der Fürther Straße - Ein Rundgang durch Gostenhof-West	23
	14:00	Ein guter Ort - Der alte Israelitische Friedhof in Fürth	43

### Regelmäßige Führungen:

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände: Samstag / Sonntag, 14 Uhr (nicht am 6./7.6. und 27./28.6.) S. 19

So 6.9.	14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
	17:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Di 8.9.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
Mi 9.9.	14:00	Schätzen und Wundern auf der Spur - Ein Ausflug ins Mittelalter für Kinder	36
Fr 11.9.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Sa 12.9.	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50
	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 13.9.	11:00	Von Königen, Rittern und Edelfrauen - Die Nürnberger Burg für Kinder	36
	11:00	Wie der dicke Markgraf zu seinen Handschuhen kam - Erlangen für Kinder	37
	14:00	Was Grabsteine erzählen - Kinder entdecken den Johannisfriedhof	37
	14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
	14:00	Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“ - Bamberg im Nationalsozialismus	46
	14:00	Vom Wandel der Freizeitkultur - Ein historischer Spaziergang durch den Hain	47
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
	14:00	Rund um den Kirchenberg - Ein Streifzug durch Mögeldorf	27
	14:00	Städtisches Volksbad Nürnberg - Traditionsreiches Jugendstilbad im Verfall	25
	14:00	Klassiker! - Klassizismus in Fürth	42
	17:00	Kessel, Krüge, Zechgelage - Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen	48
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
	Fr 18.9.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg
19:00		Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
Sa 19.9.	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 20.9.	14:00	Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß - Erlangen in der Zeit des Barock	49
	14:00	Heilige, Huren und Hebammen - Geschichte der Frauen in Bamberg	44
	14:00	Von Landpomeranzen und Fürstbischöfen - Der Park von Schloss Seehof	46
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannes	21
Fr 25.9.	14:00	Die untergegangene Vorstadt - Eine Entdeckertour durch Wöhrd	27
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
Sa 26.9.	19:00	Zwischen finster und siggsd mi nedd - Wenn es Nacht wird in der Kneipenmeile	41
	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9

#### Regelmäßige Führungen:

Nürnbergs vergessene Kellergeister [mit THEATER]: Samstag, 19.30 / 21 Uhr (nicht am 2.5. und 1.8.) S. 31

Sa 26.9.	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 27.9.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Zwischen Scharfem Eck und Saugraben - Die Erlanger Altstadt	51
	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	14:00	Hirsebrei und Klosterleben - Alltag im mittelalterlichen Bamberg	44
	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6
	14:00	Ordensritter, Zirkelschmiede, Prostituierte - Im Jakober Viertel	13
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
	14:00	Villen, Parks und Bürgerhäuser - Die Nürnberger Nordstadt	21
	14:00	Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein - Die Gartenstadt Loher Moos	25
	14:00	Wo ist Fürth? Überraschende Einsichten - ungeahnte Ausblicke [mit THEATER]	33
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33

## Oktober 2015

Fr 2.10.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 3.10.	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannis	21
	14:00	Die „deutscheste aller Städte?“ - Nürnberg im Nationalsozialismus	19
	14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39
	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
So 4.10.	14:00	Erlangen im Nationalsozialismus	51
	14:00	Typisch Bamberg? - Einmal quer durchs Weltkulturerbe Bamberg	47
	14:00	Albrecht Dürer - Auf den Spuren des berühmtesten Nürnbergers	17
	14:00	Zwischen Schmaußgarten, Stadtpark und Schillerplatz	21
	14:00	Rund um den Kirchenberg - Ein Streifzug durch Mögeldorf	27
	14:00	Spiegel, Bier und Brausebad - Fürth im 19. Jahrhundert	40
	14:00	Geschichte der Juden in Nürnberg	15
	14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
	14:00	Nürnberg in der Barockzeit - Im Spiegel des Kupferstechers Delsenbach	15
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Fr 9.10.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Sa 10.10.	11:00	Eisgrube, Fernwärme und Sonnenenergie - Klimawandel und Klimaschutz	16
	14:00	Eisgrube, Fernwärme und Sonnenenergie - Klimawandel und Klimaschutz	16
	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50
	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45

### Regelmäßige Führungen:

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände: Samstag / Sonntag, 14 Uhr (nicht am 6./7.6. und 27./28.6.) S. 19

Sa 10.10.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 11.10.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Was Grabsteine erzählen - Kinder entdecken den Johannisfriedhof	37
	14:00	Diebe, Mörder, Ehebrecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang in Bamberg	44
	14:00	Mauern, Türme und Bastionen - Ein Streifzug entlang der Nürnberger Stadtmauer	9
	14:00	Der neue Israelitische Friedhof in Nürnberg	29
	14:00	Städtisches Volksbad Nürnberg - Traditionsreiches Jugendstilbad im Verfall	25
	14:00	Kalchreuth - Ein Streifzug durch die Jahrhunderte	35
	14:00	Nürnberg in der Barockzeit - Im Spiegel des Kupferstechers Delsenbach	15
	17:00	Kessel, Krüge, Zechgelage - Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen	48
	17:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
	Fr 16.10.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg
17:00		Schmeckt's? - Bassd scho! - Ein kulinarischer Rundgang durch Fürth	41
19:00		Zwischen finster und siggsd mi nedd - Wenn es Nacht wird in der Kneipenmeile	41
19:00		Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
20:00		Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 17.10.			Jubiläumsrundgänge Erlangen
	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 18.10.		Jubiläumsrundgänge Fürth	7
	11:00	Das Herz der Stadt - Rund um den Hauptmarkt in einer Stunde	11
	14:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36
	14:00	Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“ - Bamberg im Nationalsozialismus	46
	14:00	Vom Wandel der Freizeitkultur - Ein historischer Spaziergang durch den Hain	47
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannis	21
	14:00	Vom Industriestadtteil zum Gewerbe- und Kunstquartier - Muggenhof im Wandel	23
	15:00	Stein - Die Bleistiftstadt	35
	18:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Fr 23.10.	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	20:00	Von Haderlumpen, Henkern und Nachtwächtern [mit THEATER]	31
Sa 24.10.		Jubiläumsrundgänge Bamberg	7
	14:30	Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
	16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11

#### Regelmäßige Führungen:

Nürnberg's vergessene Kellergeister [mit THEATER]: Samstag, 19.30 / 21 Uhr (nicht am 2.5. und 1.8.) S. 31

So 25.10.	Jubiläumsrundgänge Nürnberg	7
14:00	Zwischen Hörsaal und Fechtboden - Eine Universität prägt ihre Stadt	49
14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
14:00	Städtisches Volksbad Nürnberg - Traditionsreiches Jugendstilbad im Verfall	25
14:00	Grünen und Blühen - Der Fürther Stadtpark und seine Geschichte	43
18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Fr 30.10.	16:00 Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
19:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 31.10.	14:30 Süßholz, Mussärol und Schdadsinäri - Bambergs einzigartige Gärtnerkultur	45
16:00	Hörnla, Bier und Zwiebeltreter - Kulinarisches in und aus Bamberg	45
17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9

## November 2015

So 1.11.	11:00 1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
14:00	Hirsebrei und Klosterleben - Alltag im mittelalterlichen Bamberg	44
14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
14:00	Der Johannfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
14:00	Von der Rosenau zur Kleinweidenmühle - Zwischen Gostenhof und St. Johannis	23
14:00	Villen, Parks und Bürgerhäuser - Die Nürnberger Nordstadt	21
14:00	Mikwe, Mazzen, Judenschul - Geschichte der Juden in Fürth	39
14:00	Zwischen Scharfem Eck und Saugraben - Die Erlanger Altstadt	51
14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
14:00	Nürnberg in der Barockzeit - Im Spiegel des Kupferstechers Delsenbach	15
Sa 7.11.	17:00 Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 8.11.	11:00 1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
14:00	Erlangen im Nationalsozialismus	51
14:00	Gab's Gummibärchen im Mittelalter? - Eine Kinderführung durch Bamberg	37
14:00	Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“ - Bamberg im Nationalsozialismus	46
14:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
14:00	Geschichte der Juden in Nürnberg	15
14:00	Stadt des Friedens und der Menschenrechte - Die Nürnberger Gedenkmeile	19
14:00	Links und rechts der Fürther Straße - Ein Rundgang durch Gostenhof-West	23
14:00	Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein - Die Gartenstadt Loher Moos	25
14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39
18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Fr 13.11.	19:00 Zwischen finster und siggsd mi nedd - Wenn es Nacht wird in der Kneipenmeile	41
20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 14.11.	14:00 Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skelethänden - das Siemens MedMuseum	50
17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11

### Regelmäßige Führungen:

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände: Samstag / Sonntag, 14 Uhr (nicht am 6./7.6. und 27./28.6.) S. 19

So 15.11.	11:00	Das Herz der Stadt - Rund um den Hauptmarkt in einer Stunde	11
	14:00	Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß - Erlangen in der Zeit des Barock	49
	14:00	Diebe, Mörder, Ehebrecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang in Bamberg	44
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29
	14:00	Die untergegangene Vorstadt - Eine Entdeckertour durch Wöhrd	27
	14:00	Vom Industriestadtteil zum Gewerbe- und Kunstquartier - Muggenhof im Wandel	23
	14:00	Glasscherben, Garnison, Grüne Halle - Die Fürther Südstadt im Wandel	42
	14:00	Nürnberg in der Barockzeit - Im Spiegel des Kupferstechers Delsenbach	15
	Sa 21.11.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang
So 22.11.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36
	14:00	Vom Mühlenstandort zum Medical Valley - Erlangens Weg zur Industriestadt	51
	14:00	Heilige, Huren und Hebammen - Geschichte der Frauen in Bamberg	44
	14:00	Vom Wandel der Freizeitkultur - Ein historischer Spaziergang durch den Hain	47
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Gärten, Gräber und Spitäler - Ein Rundgang durch St. Johannes	21
	14:00	Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein - Die Gartenstadt Loher Moos	25
	14:00	Die „deutsche aller Städte?“ - Nürnberg im Nationalsozialismus	19
		18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]
Fr 27.11.	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33
Sa 28.11.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 29.11.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	11:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17
	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6
	14:00	Herrensitze, Werkssiedlungen und Architekturperlen - Hummelstein und Lichtenhof	27
	14:00	Städtisches Volksbad Nürnberg - Traditionsreiches Jugendstilbad im Verfall	25
	14:00	Denk mal, Stadt Fürth! - Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth	42
Mo 30.11.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17



Geschichte Für Alle e.V. ist Mitglied des Forums Neue Städtetouren. Gemeinsame Qualitätsstandards verbinden 21 Stadtreiseanbieter in Deutschland und der Schweiz:

Aachen - Berlin - Bern/CH - Bonn - Bremen - Dessau - Dresden - Erfurt - Freiburg - Halle - Hamburg - Hannover - Karlsruhe - Köln - Leipzig - Mainz - München - Münster - Nürnberg/ Bamberg/Erlangen/Fürth - Saarbrücken - Stuttgart

Informationen zu den Programmen unserer Partnerorganisationen erhalten Sie in unserem Büro oder direkt bei der Geschäftsstelle des Forums in Bremen: Tel. (0421) 430 56 55, info@stattreisen.org oder unter [www.stattreisen.org](http://www.stattreisen.org)

#### Regelmäßige Führungen:

Nürnbergs vergessene Kellergeister [mit THEATER]: Samstag, 19.30 / 21 Uhr (nicht am 2.5. und 1.8.) S. 31

## Dezember 2015

Mi 2.12.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
Fr 4.12.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
Sa 5.12.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	
So 6.12.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6	
	11:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
	14:00	Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“ - Bamberg im Nationalsozialismus	46	
	14:00	Vom Wandel der Freizeitkultur - Ein historischer Spaziergang durch den Hain	47	
	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6	
	14:00	Der Johannisfriedhof - Ein Bilderbuch der Stadtgeschichte	29	
	14:00	Villen, Parks und Bürgerhäuser - Die Nürnberger Nordstadt	21	
	14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39	
	14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11	
	17:00	Kessel, Krüge, Zechgelage - Historische Brau- und Gasthäuser in Erlangen	48	
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	
	Mo 7.12.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17
	Mi 9.12.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17
Fr 11.12.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
	20:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	
Sa 12.12.	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50	
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11	
So 13.12.	11:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
	14:00	Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß - Erlangen in der Zeit des Barock	49	
	14:00	Heilige, Huren und Hebammen - Geschichte der Frauen in Bamberg	44	
Mo 14.12.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
Mi 16.12.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
Fr 18.12.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
Sa 19.12.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	
So 20.12.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6	
	11:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47	
	14:00	Klassiker! - Klassizismus in Fürth	42	
	15:00	Stein - Die Bleistiftstadt	35	
	18:00	Von Sagen und Legenden - Wo Wahrheiten in Lügen enden [mit THEATER]	33	
Mo 21.12.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
Mi 23.12.	19:00	Zwetschgermoh und Rauschgoldengel - Geschichte(n) vom Christkindlesmarkt	17	
Sa 26.12.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9	
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11	
So 27.12.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6	
	14:00	Typisch Bamberg? - Einmal quer durchs Weltkulturerbe Bamberg	47	

### Regelmäßige Führungen:

Das ehemalige Reichsparteitagsgelände: Samstag / Sonntag, 14 Uhr (nicht am 6./7.6. und 27./28.6.) S. 19  
Nürnbergs vergessene Kellergeister [mit THEATER]: Samstag, 19.30 / 21 Uhr (nicht am 2.5. und 1.8.) S. 31



## Januar 2016

Sa 2.1.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 3.1.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
	14:00	Denk mal, Stadt Fürth! - Bemerkenswerte Bauten in der „Denkmalstadt“ Fürth	42
	14:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
Mi 6.1.	14:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
Sa 9.1.	14:00	Von Röntgengeräten, Hörbrillen und Skeletthänden - das Siemens MedMuseum	50
	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 10.1.	14:00	Diebe, Mörder, Ehebrecher - Ein kriminalgeschichtlicher Rundgang in Bamberg	44
	14:00	Mikwe, Mazzen, Judenschul - Geschichte der Juden in Fürth	39
	14:00	Links und rechts der Fürther Straße - Ein Rundgang durch Gostenhof-West	23
	14:00	Kaiser, Ratsherrn, Handwerksmeister - Leben im mittelalterlichen Nürnberg	6
Sa 16.1.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 17.1.	11:00	1000 Jahre Nürnberg in einer Stunde	6
	14:00	Von Pfeffersack und Lumpenpack - Das mittelalterliche Nürnberg für Kinder	36
	14:00	Höfisches Plaisir und bürgerlicher Fleiß - Erlangen in der Zeit des Barock	49
	14:00	Hirsebrei und Klosterleben - Alltag im mittelalterlichen Bamberg	44
	14:00	Liebe, Lust und Laster - Ehe und Sexualität in Nürnbergs Geschichte	13
	14:00	Grünen und Blühen - Der Fürther Stadtpark und seine Geschichte	43
	14:00	Zwischen Herrnhütte und Ziegelstein - Die Gartenstadt Loher Moos	25
	14:00	Nürnberg in der Barockzeit - Im Spiegel des Kupferstechers Delsenbach	15
Sa 23.1.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
	17:00	Mörder, Fälscher, Messerstecher (mit Besuch des Henkerhauses)	11
So 24.1.	14:00	Aus „Grüß Gott“ wurde „Heil Hitler“ - Bamberg im Nationalsozialismus	46
	14:00	Wenn sich drei streiten, freut sich der Fürther - Die Fürther Altstadt	39
	14:00	Von der Rosenau zur Kleinweidenmühle - Zwischen Gostenhof und St. Johannis	23
	14:00	Ritter, Tod und Teufel - Katastrophen in der Geschichte Nürnbergs	13
Sa 30.1.	17:00	Rotes Bier und blaue Zipfel - Ein kulinarischer Spaziergang	9
So 31.1.	14:00	Von Truden und dem Hexenbrenner - Hexenverfolgung in Bamberg	47
	14:00	Zwischen Schmaußengarten, Stadtpark und Schillerplatz	21
	14:00	Ordensritter, Zirkelschmiede, Prostituierte - Im Jakober Viertel	13

## Impressum

Herausgeber: Geschichte Für Alle e.V. - Institut für Regionalgeschichte

Redaktion: Bernd Windsheimer (Geschäftsführung) / Kathrin Lehnerer

Gestaltung: Jo Meyer / Michaela Schneider

Druck: Frischmann, Amberg

Auflage: 45 000, gedruckt auf 100 % Recyclingpapier (Innenteil)

# RECHERCHEN, AUSSTELLUNGEN UND PUBLIKATIONEN

Geschichte Für Alle e.V. – Institut für Regionalgeschichte erarbeitet und betreut seit vielen Jahren Publikationen, Ausstellungen und Geschichtsprojekte im Bereich der Stadt-, Regional- und Firmengeschichte.

## IHRE WISSENSCHAFTLICHEN ANSPRECHPARTNER:

Katrin Kasperek, Historikerin M.A., Soz.-Päd. (FH)

Tel 0911 - 30 736 13 | [katrin.kasperek@geschichte-fuer-alle.de](mailto:katrin.kasperek@geschichte-fuer-alle.de)

Bernd Windsheimer, Historiker M.A.

Tel 0911 - 30 736 12 | [bernd.windsheimer@geschichte-fuer-alle.de](mailto:bernd.windsheimer@geschichte-fuer-alle.de)



# MITGLIEDSANTRAG

Unterstützen Sie die Arbeit von Geschichte Für Alle e.V. –  
Institut für Regionalgeschichte und werden Sie Fördermitglied!

## IHRE VORTEILE:

- Kostenlose Teilnahme an allen von Geschichte Für Alle e.V. veranstalteten Stadtrundgängen
- Sie erhalten das druckfrische Jahresprogramm sowie zweimal jährlich den Geschichtsrundbrief per Post
- Sie erhalten als Jahresgabe ein Heft aus der Reihe „Historische Spaziergänge“
- Publikationen von Geschichte Für Alle e.V. zum Vorzugspreis

Name:

Straße/Hausnr:

PLZ/Wohnort:

E-Mail:

Telefon:

Geburtsdatum:

Beruf:

Ort/Datum:

Unterschrift:

**JAHRESBEITRAG 50,- EURO / PARTNERTARIF 80,- EURO**

Konto-Nr. 100 603 953 | Sparda-Bank Nürnberg | BLZ 760 90 500

GESCHICHTE FÜR ALLE e.V. – *Institut für Regionalgeschichte*  
Wiesentalstraße 32 | 90419 Nürnberg | Fax: 0911 - 307 36 16





**wbg**

Nürnberg  
Immobilien

## Ihnen haben wir schon ein Zuhause gegeben! Jetzt sind Sie dran!

Wir haben im gesamten Nürnberger Stadtgebiet Wohnungen unterschiedlichster Größen, die wir **provisionsfrei** vermieten.

Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach der passenden Wohnung. Bitte rufen Sie uns an!

[www.wbg.nuernberg.de](http://www.wbg.nuernberg.de)

Vermietungshotline  
zum Ortstarif

01801 / 80 04 12



Wir gestalten Lebensräume.